



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



Römllinsdorf



Reutin



Rötzbach



Bildung mit Zukunft -

Bildungszentrum Sulzberg Alpirsbach

Werkrealschule • Realschule • Progymnasium

ANMELDUNG

Montag, 7. März bis Donnerstag, 10. März 2022

Die Anmeldung kann elektronisch oder per Einwurf erfolgen.

www.wrs-rs-obereskinzigtal.de • www.progymnasium-alpirsbach.de

Tel. 07444-9518-0 • Tel. 07444-9518-241



Stadt Alpirsbach - Bildungsstandort im ländlichen Raum

Michael E. Pfaff, Bürgermeister der Stadt Alpirsbach



Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0 Fax: 07444-9516-218
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-281 Fax: 07444-9516-283
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

Mittwoch: von 9.00 – 11.00 und
von 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: von 15.00 – 19.00 Uhr

Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktdaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:

OV Ellen Benz Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:

OV Rolf Knöpfle Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:

OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:

OV Thomas Römpf Tel. 07444 – 2029
E-Mail: ov.reutin@alpirsbach.de

Römlinsdorf

OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit des Försters

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Florian Rembold
Tel.: 07441-920-3583 E-Mail: rembold@kreis-fds.de

Kommunal- und Privatwald in Reinerzau,
Ehlenbogen, Schömberg
Dominik Schorpp
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: d.schorpp@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung	07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage	0160-3600814
Strom Netze BW	0800 3629 477
Gas Badenova	0800 2767 767
Telekom	0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL)	07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-54-0
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei
Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.
Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt

Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den
Feiertagen von **09.00 Uhr – 15.00 Uhr** geöffnet. In diesen
Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den
Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine
Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit
ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis
kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche
Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**
erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-
Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten
der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die
Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.
Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und
Feiertagen von **09.00 Uhr – 21.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch
ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**
erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in
dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt 07441 / 86 76 080

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder
Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal	07444-9528260
Mobiles Pflege-Trio	07444-917400
Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal	07446-9168-477
(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)	
Telefonseelsorge Nordschwarzwald	0800 1110111 (gebührenfrei)



Verkehrssicherungsmaßnahmen am Nachtigallenweg - Beschädigte Bäume müssen gefällt werden Informationsveranstaltung des Kreisforstamtes während der Maßnahme

Im Rahmen von Verkehrssicherungskontrollen wurden am Nachtigallenweg zwischen Bahnhof Alpirsbach und dem Schulzentrum am Sulzberg mehrere Bäume mit Beschädigungen und Gefahrenpotential entdeckt. Damit von diesen Bäumen keine Gefahr für die Nutzerinnen und Nutzer des Nachtigallenweges, insbesondere für Schülerinnen und Schüler ausgeht, werden diese Bäume vom 28. Februar bis voraussichtlich 4. März 2022 gefällt. In dem genannten Zeitraum kommt es in der Krähenbadstraße 17 bis 54 zu zeitweiligen Straßensperrungen und erhöhtem Lärm. Das Kreisforstamt bittet um Verständnis für diese notwendige Maßnahme.

An den geschädigten Bäumen ist ein hoher Anteil an abgestorbenen Ästen und Kronenteilen zu erkennen. Grund dafür ist unter anderem die Trockenheit der Jahre 2018 bis 2020, welche die Bäume von der Wurzel bis zur Krone geschwächt haben. Hinzu kommt an der Baumart Esche, das sogenannte „Eschenriebsterben“, welches durch das „Falsche Weiße Stängelbecherchen“, einem kleinen Pilz, verursacht wird. Dieser Pilz kann zum Absterben ganzer Bäume führen. Die Standsicherheit dieser Bäume ist nicht mehr gegeben und es kann jederzeit zum Umstürzen dieser kommen.

Im Zuge der Verkehrssicherungsmaßnahme bietet das Kreisforstamt am Dienstag, 1. März von 16:30 Uhr bis 18 Uhr die Gelegenheit, sich mit Förstern vor Ort darüber zu informieren, warum welche Bäume entnommen werden und was dabei zu beachten ist. Treffpunkt ist am DRK-Alpirsbach, Krähenbadstraße 21 in Alpirsbach.

Aufgrund der Corona-Lage ist die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung begrenzt. Es gilt die 3G-Regel. Anmeldungen unter Angabe der Kontaktdaten können beim Kreisforstamt per E-Mail an forst@kreis-fds.de oder unter 07441 920-3001 erfolgen.



Narri-Narro!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch die Fasnet 2022 wird nicht, wie gewohnt stattfinden können. Zwar hat das Land entschieden, dass das Narrentreiben unter gewissen Voraussetzungen nun doch durchgeführt werden kann, doch die Planungszeit für die Alpirsbacher Fasnachtsvereine war nun doch etwas zu kurzfristig.

Doch wir wären nicht hier in Alpirsbach, wenn wir nicht das Beste daraus machen würden. Denn bereits im Voraus hatte die Narrenzunft Alpirsbach e. V. der Stadt ein närrisches Kleid verpasst. Die Weihnachtskränze, welche an verschiedenen Punkten in der Stadt hängen, wurden mit den Farben der Narrenzunft verschönert, die traditionellen Fasnachtsfähnchen von Haus zu Haus gespannt, die Schaufenster im Rathaus mit unterschiedlichen Accessoires der einzelnen Narrenfiguren geschmückt und in kleinem feierlichem Rahmen der Narrenbaum aufgestellt. Auch die Schwarzwald Hexen Peterzell e. V., habe mit ihren Narrenfahnen im Ortsteil Peterzell närrisches Flair verbreitet und ebenfalls corona-konform einen Narrenbaum gestellt.

Für dieses Engagement in dieser schwierigen Zeit möchte ich mich auch nochmals recht herzlich bedanken. Ebenso gebührt mein Dank allen Bürgern, die Ihre Weihnachtsbäume zu Fasnachtsbäumen um dekoriert und sonstige närrische Dekorationen an ihren Häusern angebracht haben.

Ich wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürgern und allen Mitgliedern der Narrenzunft Alpirsbach e. V., der Schwarzwald Hexen Peterzell e. V. der Kloster-Hexen Alpirsbach e. V., und der Eschagraba –Trödern sowie allen Narren eine glückselige Fasnet

Mit närrischen Grüßen
Ihr

Michael E. Pfaff
-Bürgermeister-





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Eingeschränkter Zugang zu Rathaus und Stadt-Information

Das Rathaus und die Stadt-Information sind auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das heißt, ein Besuch des Rathauses ist nur per Terminvereinbarung mit dem jeweiligen Sachbearbeiter (Kontaktdaten unter www.alpirsbach.de erhältlich) möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Spontanbesuche nicht entgegengenommen werden können.

Grund für die Regelung ist die geänderte Corona-Verordnung vom 20.12.2021 in welcher bestimmt wurde, dass das Betreten von kommunalen Dienststellen nur noch per 3G-Regelung möglich ist.

Das bedeutet für Sie als Bürger, Geschäftspartner, Tourist etc., dass Sie einen negativen Antigen-Schnelltest, einen vollständigen Impfnachweis oder einen Genesenennachweis vorweisen müssen. Ebenso sind Sie dazu verpflichtet, ein Ausweisdokument mit sich zu führen. Des Weiteren ist nur noch das Tragen einer FFP2-Maske gestattet. Medizinische Masken sind nicht mehr zulässig.

Für Ihr Verständnis vielen Dank.

Stadtverwaltung am Rosenmontag geschlossen!

Wir möchten die Bevölkerung darauf hinweisen, dass die gesamte Stadtverwaltung am Rosenmontag, den 28.02.2022 geschlossen ist. Ab Dienstag, den 01.03.2022 sind wir wie gewohnt für Sie da.

Stadt Alpirsbach



Die Stadt Alpirsbach (ca. 6.300 Einwohner) liegt im oberen Kinzigtal im Landkreis Freudenstadt inmitten des idyllischen Nordschwarzwaldes und verfügt über einen hohen Lebens- und Freizeitwert. Zahlreiche Kultur-, Sozial- und Bildungseinrichtungen sowie Angebote zur Kinderbetreuung machen die Stadt sehr attraktiv. Die Stadtverwaltung ist ein moderner und attraktiver Arbeitgeber und beschäftigt aktuell 120 Mitarbeiter in Verwaltung, Kindergarten, Bauhof, Kläranlage und Gebäudereinigung.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für unseren **städtischen Kindergarten Georg A. Brenner** eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) nach §7 KiTaG

in Teilzeit (70%), unbefristet.

Ihr Profil:

- Kindheitspädagogin, staatl. anerkannte/r Erzieherin, staatl. anerkannte/r Kinderpflegerin oder Fachkraft nach § 7 Abs. 2 KiTaG,
- fundiertes pädagogisches Fachwissen unter Berücksichtigung des Orientierungsplans Baden-Württemberg,
- Weiterbildung zur Sprachförderkraft ist wünschenswert,
- positive Haltung gegenüber Kindern, Eltern und Kollegen,
- Gestaltungswillen, Engagement und Eigeninitiative, Empathie und Einfühlungsvermögen.

Wir bieten Ihnen:

- eine Vergütung je nach Qualifikation in Entgeltgruppe S4 oder S8a TVöD-SuE,
- betriebliche Altersvorsorge sowie alle vergleichbaren sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes,
- Unterstützung durch Einrichtungsleitung und Fachberatung sowie
- bedarfsgerechte Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sie sind interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inkl. Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung bitte bis **spätestens zum 27.03.2022** an Bewerbung@alpirsbach.de. Postalisch eingegangene Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt!

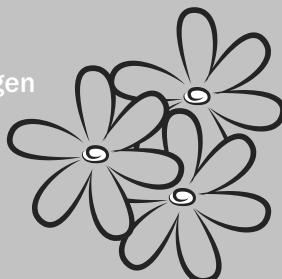
Für Auskünfte zur pädagogischen Arbeit in der Einrichtung steht Ihnen die Leiterin des Georg A. Brenner Kindergartens, Frau Finkbeiner, Tel. 07444/ 9563556 gerne zur Verfügung. Tarifliche Auskünfte erhalten Sie bei Frau Schönberger (Hauptamtsleiterin) Tel. 07444/9516-210.

! Informieren Sie Ihr Umfeld über
wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.

☎ 07 81 / 504 - 14 55
oder - 14 56

@ anb.anzeigen@reiff.de



Bausprechstunde - Terminvereinbarung erforderlich - 3G-Regelung gilt

Die nächste Baurechtssprechstunde im Sitzungssaal des Rathauses findet am **Dienstag, 08.03.2022** in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt (3G-Regelung gilt). In unserer Baurechtssprechstunde werden Herr Brakopp sowie Herr Meyer, Kreisbaumeister von der unteren Baubehörde des Landratsamtes Freudenstadt und Herr Hettich, Stadtbaumeister der



Stadt Alpirsbach, für Fragen zur Verfügung stehen.

Die Beratung im Zuge der Bausprechstunde ist eine kostenlose Informationsmöglichkeit, in der Fragen zur Gestaltung, Sanierung, Neu- und Umbau sowie Fragen zu Genehmigungs- oder Kennntnisgabeverfahren fachkundig beantwortet werden können.

Um Ihnen lange Wartezeiten zu ersparen und uns eine bessere Vorbereitung zu ermöglichen, arbeiten wir mit Terminvereinbarungen. Vorab werden ca. 20 Minuten pro Termin eingeplant, jedoch kann es passieren, dass einzelne Termine mehr Zeit in Anspruch nehmen werden als geplant. Daher bitten wir Sie um Verständnis für eventuell entstehende Wartezeiten. Zur **Terminvereinbarung** wenden Sie sich bitte an das Bauamt, **Frau Maier, Telefon: 07444/9516-261 oder E-Mail: Jennifer.Maier@alpirsbach.de**



AUS DEM GEMEINDERAT

Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses am 18.01.2022

1. Windenergie Heilenberg: Vorberatung

I. Sachverhalt

Nach Vertagung der Entscheidung zur Waldumwandlung und Wegenutzung am Heilenberg in der Gemeinderatssitzung am 14.12.2021 soll im Technischen Ausschuss vorberaten werden, welche Anforderungen in den weiteren Verhandlungen mit der Alterric IPP gestellt werden und am Ende in den Verträgen zu erfüllen sind.

Die Gesichtspunkte zur Wegenutzung und zur Waldumwandlung sind jedenfalls getrennt zu betrachten. Eine weitere Erläuterung zu bau- und immissionsschutzrechtlichen Gesichtspunkten erfolgt in der Sitzung.

Die Stadtverwaltung übersendet zur Kenntnis die Stellungnahme von Herrn Gemeinderat Rehm.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2021 beschlossen, unterstützt die Verwaltung das Ansinnen, die Waldumwandlung und Wegenutzung am Heilenberg sauber zu regeln und die Verträge anwaltlich prüfen zu lassen. Deshalb empfiehlt die Verwaltung, dem Beschlussvorschlag zu folgen.

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage und dankt Herrn StR Rehm für die Ausführung seiner Stellungnahme und würde diese als Gesprächsgrundlage mit dem Investor nehmen.

StR Gutmann berichtet über den Tenor des Ortschaftsrates Reinerzau mit folgendem Wortlaut: „Der Ortschaftsrat Reinerzau folgt den Argumentationen der Ausarbeitung von StR Rehm's und der Bürgerinitiative Alpirsbach. Der Ortschaftsrat steht einer geplanten Waldumwandlung sehr kritisch gegenüber und lässt sich eine Möglichkeit abhängig den Ergebnissen hinsichtlich einer Umwandlung offen.“ Einige Informationen über die Zuwegung würden noch fehlen und müssten eingefordert werden. Erst dann könne entschieden werden.

StR Wein spricht sich für ein Gesamtkonzept einschließlich Haftungsfragen aus. Der Plenterwald sei eine der ökologisch

wertvollsten Waldarten. Massive Eingriffe im Wald entsprächen nicht den ökologischen Grundsätzen. Bisher sei die Rede von ca. einem Hektar pro Anlage gewesen, jetzt von fünf Hektar für zwei Anlagen einschließlich Wegeausbau. Herr Holfert von der Alterric IPP GmbH habe in der letzten Sitzung gesagt, man wolle alles nachforsten. Dies sei eine schöne Propaganda, stehe aber im absoluten Widerspruch, was ein Waldbesitzer bekomme, da dies in der gesamten Laufzeit wieder abgeholzt werden können, wenn z. B. ein Rotorflügel ausgetauscht bzw. repariert werden muss. In der Vertragsprüfung müsse geklärt werden, wann ein Wiederaufbau des Waldes überhaupt möglich ist.

StR Dr. Fischer ist sich sicher, dass die Firma Alterric IPP am meisten Ahnung hat und man sich auf ihre Erfahrung stützen solle.

BM Pfaff sagt, die Verträge und Unterlagen seien nach Rückmeldung für Teile des Gemeinderates nicht schlüssig, deshalb müsse der Vertrag im Vorfeld genau geprüft werden. Das hydrogeologische Gutachten hinsichtlich der Trasse der Zuwegung sei nicht genau vorgelegt worden. Die Verwaltung teile die Bedenken hinsichtlich der Topographie der Örtlichkeit mit schmaler Straße wegen dem Befahren von Schwerlastverkehr. Zum Wohle der Bevölkerung und der Natur müssten alle Bedenken geprüft werden.

BM Pfaff formuliert folgenden neuen Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die besprochenen und eingegangenen Anregungen der Gremien hinsichtlich der Waldumwandlung und Waldwegenutzung am Heilenberg zusammenzufassen und an den Antragsteller (Alterric IPP GmbH) zur Bearbeitung und Stellungnahme weiterzuleiten. Die neu übersandten bzw. finalen Verträge sollen anwaltlich geprüft werden. Nach der anwaltlichen Prüfung wird der Gemeinderat über die ausgesetzte Beschlussfassung beraten.

Das Gremium fasst mit 7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die besprochenen und eingegangenen Anregungen der Gremien hinsichtlich der Waldumwandlung und Waldwegenutzung am Heilenberg zusammenzufassen und an den Antragsteller (Alterric IPP GmbH) zur Bearbeitung und Stellungnahme weiterzuleiten. Die neu übersandten bzw. finalen Verträge sollen anwaltlich geprüft werden. Nach der anwaltlichen Prüfung wird der Gemeinderat über die ausgesetzte Beschlussfassung beraten.

2. Teilflächennutzungsplan Windenergie Loßburg, Beteiligung, Vorberatung

I. Sachverhalt

Die Stadt Alpirsbach wird als Träger öffentlicher Belange zum Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ der Gemeinde Loßburg nach §4 (2) Baugesetzbuch angehört. Das entsprechende Schreiben mit dem Link zu den entsprechenden Daten auf der Homepage der Gemeinde Loßburg ging allen Gemeinderäten und Ortsvorstehern am 15.12.2021 per Mail zu. Die Ortschaftsräte Reinerzau und Ehlenbogen möchten die Thematik ebenfalls beraten, entsprechende Berichte sollen in der Sitzung erfolgen.

Im Technischen Ausschuss sollen entsprechende Anforderungen an eine Stellungnahme gesammelt werden, um diese im Gemeinderat am 25.01.2022 zu beschließen, damit eine fristgerechte Antwort an die Gemeinde Loßburg möglich ist.



II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

OV Gutmann berichtet über den Tenor der Vorberatung des Ortschaftsrates in Reinerzau und folgt der Argumentation der Verwaltung mit folgendem Wortlaut: „Wir nehmen den Teilflächennutzungsplan zur Kenntnis und fordern eine umfangreiche Beteiligung und Info über die weiteren Planungen ein.“ StR Rehm findet eine Erschließung über Reinerzau nicht sinnvoll und eine Zufahrt über die Gemarkung Alpirsbach nicht notwendig.

StR Fischer möchte nicht den Eindruck erwecken, dass man Loßburg das Projekt versage, da Loßburg dies auch gemacht habe.

OV'in Benz erkundigt sich, warum über Zuwegung und Erschließung diskutiert werde und nicht über sachliches aus dem Teilflächennutzungsplan. Herr Hettich erklärt, dass z. B. artenschutzrechtliche Belange, Schallschutz, Abstände zu Wohnbebauung und weiteres eindeutig in Gesetzen geregelt sei und daher keiner Beratung im Gemeinderat Alpirsbach bedarf.

Herr Hettich liest den Formulierungsvorschlag vor:

„Der Gemeinderat der Stadt Alpirsbach hat sich am 25.01.2022 mit der Teilflächennutzungsplanung "Windenergie" der Gemeinde Loßburg auseinandergesetzt. Grundsätzlich steht die Stadt Alpirsbach der Windenergie offen gegenüber. Die Stadt Alpirsbach ist im Bereich "Heilenberg" von den Windenergieanlagen der Vorrangfläche "Fläche 2: Heilenberg" tangiert, denn beim Bau der Anlagen ist damit zu rechnen, dass die Erschließung über den Ortsteil Reinerzau erfolgen wird, da die Gemeinde Loßburg bei der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Teilflächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Alpirsbach umgekehrt versagte, die Windenergieanlage im Bereich "Heilenberg" der Stadt Alpirsbach über die Wege der Gemeinde Loßburg im Ortsteil Schömberg zu erschließen. Die Stadt Alpirsbach lehnt eine Erschließung über den Bereich Reinerzau und Ehlenbogen ab. Die Stadt Alpirsbach möchte vor der Ausweisung dieser Konzentrationszone die äußere Erschließung geklärt haben. Gleichzeitig fordert sie ein verbindliches Erschließungskonzept, in dem auch Schäden an der Infrastruktur der Stadt Alpirsbach vorab geregelt werden.“

Das Gremium fasst mit 7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die eben von Herrn Hettich vorgelesene Stellungnahme (siehe oben) bei der Gemeinde Loßburg einzureichen.

3. Beschaffung Bauhof: Absauganlage Holzwerkstatt

I. Sachverhalt

Nach Begehung des Bauhofes durch die UKBW wurden verschiedene Mängel festgelegt.

Diese wurden im Arbeitsschutzausschuss besprochen durch die Betriebssicherheitsbeauftragten kommentiert und bewertet, teilweise abgearbeitet und an die UKBW zurückgemeldet. Als größerer Mangel bleibt derzeit noch die aktuelle technische Ausführung der Absauganlage für die Maschinen in der Holzwerkstatt.

Nach aktuellen Anforderungen ist hier eine Absaugung der Staubklasse L mit automatischer Brandschutzanlage oder entsprechender Zulassung und automatisierten Absaugöffnungen

an den Maschinen vorgeschrieben, um die Staubbelastung der Mitarbeiter bei der Arbeit und beim Leeren des Spänesilos zu verringern. Die aktuell vorhandene Absauganlage ist Jahrzehnte alt und entspricht keiner aktuellen Zulassung und Staubklasse.

Nach Erarbeitung der konkreten Anforderungen an eine solche Anlage durch einen Sicherheitsbeauftragten und Holzhandwerker des Bauhofes wurden Angebote von verschiedenen Herstellern für entsprechend zugelassene Absauganlagen eingeholt. Die Angebote haben bei der derzeitigen Preisentwicklung eine Gültigkeit bis zum 01.02.2022.

Die drei Angebote erhalten Sie als nichtöffentliche Anlage.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Miller GmbH, Ulm erhält den Auftrag zu Lieferung und Aufbau einer Felder RL 250 Absauganlage mit Zubehör wie beschrieben zum Preis von 29.761,22 €.

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme sind im (HH 2021, Seite 86) insgesamt 90.000 € eingestellt.

Alle geplanten Beschaffungen sind bereits durchgeführt, durch günstige Angebote und Einsparungen stehen noch Restmittel in Höhe von ca. 35.000 € zur Verfügung.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Miller GmbH, Ulm erhält den Auftrag zur Lieferung und Aufbau einer Felder RL 250 Absauganlage mit Zubehör wie beschrieben zum Preis von 29.761,22 €.

4. Bekanntgaben

BM Pfaff berichtet von einem Schreiben des Landratsamtes und der deer mobility solutions zum Thema e--carsharing im Landkreis. Für die Umsetzung sei eine Rückmeldung bis 18.01.2022 notwendig. Die Stadt Alpirsbach wird daher eine Fehlanzeige melden.

5. Anfragen, Anregungen, Anträge

StR Rumpf berichtet, dass die Hecke, die die Bahnlinie vom Schulwege trennt, sehr löchrig sei. Eine Absicherung solle geprüft werden.

StR Hermann beantragt, dass der Technische Ausschuss die Kläranlage besichtigen soll um die Maßnahmen der letzten Jahre gemeinsam mit der Firma Jedele und Partner und Vertretern des Landratsamtes zu überprüfen.

Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses am 15.02.2022

1. Bekanntgaben

Seitens der Verwaltung gibt es keine Bekanntgaben.

2. Kläranlage Alpirsbach: Vorstellung Vorplanung mit Varianten, Empfehlung der Ausführungsvariante

I. Sachverhalt

Wie im Gemeinderat im November 2021 beschlossen wird die Vorplanung mit Variantenuntersuchung im technischen Ausschuss vorgestellt und erläutert, der Beschluss erfolgt dann



zuständigkeitshalber im Gemeinderat am 25.02.2022. Herr Dr. Pittmann und Herr Dr. Wett von Holinger Ingenieure werden die Planung in allen Varianten mitsamt Abwägung vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schließt sich der Argumentation der Holinger Ingenieure an.

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme sind in der Finanzplanung des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung bereits Mittel eingestellt, die Summen können nach Beschluss der Variante konkretisiert werden.

Die Herren Dr. Pittmann und Dr. Wett von der Firma Holinger Ingenieure erklären den Sachverhalt anhand einer Präsentation und sprechen sich aus wirtschaftlicher und fachlicher Betrachtung für die Variante 2b aus.

StR Ebner möchte wissen, wie oft die Membrane ausgewechselt werden müssen. Herr Dr. Pittmann geht davon aus, dass dies nach ca. 15 Jahren der Fall sei. Dies sei mit eingerechnet. StR Ebner findet Variante 2b auch aus Platzgründen als die beste. Herr Dr. Pittmann bestätigt dies, allerdings gebe es noch Optimierungspotential. Für die Zukunft sei auch noch Platz für ein weiteres Becken vorhanden. Variante 2b sei auch am betriebsflexibelsten, da man nicht nach der Faulung schauen müsse, die Membrane halten immer alles zurück. Auch die Belastung der Biologie wäre flexibel für den Fall, dass von der Brauerei eine größere Menge von Abwasser komme.

StR Wein hält Variante 2b auch für die zukunftsweisendste Ausführung.

StR Rumpf möchte wissen, ob das Ergebnis bei allen Varianten das gleiche sei. Herr Dr. Pittmann versichert, dass alle Varianten die gesetzlichen Anforderungen erfüllen. Die Membrane halten zusätzlich noch kleinste Partikel ab.

Es wird die Energiekostenfrage angesprochen. Herr Dr. Pittmann führt aus, dass es auf den TS-Gehalt (TS= Trockensubstanz) ankomme. Die Stromkosten wurden bei den Berechnungen berücksichtigt. Ökologie bedeute auch Umweltschonung, nicht nur Kostenersparnis. Die Stromkosten seien bei den Membranen höher.

StR Hermann interessiert es, ob das Büro Holinger schon einmal eine solche Anlage gebaut habe und was bei extremem Hochwasser passiere. Herr Dr. Wett versichert, dass er schon mehrfach Planungen in dieser Art gemacht habe. Die Membrantechnik und die Reaktoren würden auf jeden Fall aus dem 100-jährigen Hochwasser herausragen. Zuerst werde bei starkem Hochwasser der Rechner überschwemmt. Die Schaltanlage werde an sicherer Position weiter oben gebaut. Bei der Planung werde die maximale Hochwassersicherheit berücksichtigt.

StR Hermann möchte noch wissen, wie das herausgefilterte Material entsorgt werde und ob mit der Anlage Strom erzeugt werden könne. Herr Dr. Pittmann informiert, es falle Siebgut an, das mit dem Rechengut entsorgt werden könne. Dafür reduziere sich die Schlammmenge. In Bezug auf die Stromerzeugung werde geprüft, ob im Ablauf eine Energiegewinnung installiert werden könne.

Ebenso erkundigt sich StR Hermann nach dem zeitlichen Horizont und ob während der Bauphase die Betriebssicherheit gewährleistet sei. Herr Dr. Wett informiert, man sei dieses Jahr mit der Ausführungsplanung beschäftigt, 2023 könne mit dem Bau begonnen werden. Die reine Bauzeit schätze man auf

zwei Jahre. Danach käme eine sechsmonatige Inbetriebnahmephase. BM Pfaff fügt hinzu, dass Mittel bis 2025 eingestellt seien. Die Betriebssicherheit sei selbstverständlich gewährleistet. Auch er spricht sich für die Variante 2b aus. Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Beschluss der Bestvariante 2b - Membranbiologie ohne Faulung.

3. Feuerwehrhaus: Standortentscheidung Behelfsgarage HLF 20

I. Sachverhalt

Nach dem positiven Ergebnis des Bürgerentscheides vom 26.09.2021, darf der Neubau des Feuerwehrhauses nicht in der Bahnhofstraße erfolgen. Somit kann die Stadtverwaltung den nach ZFeu geforderten Stellplatz für das beantragte HLF20 nicht vorweisen.

Um die beantragten Fördermittel zu erhalten, muss die Stadtverwaltung einen geeigneten Stellplatz gemäß der DIN 14092 „Feuerwehrrhäuser“ Größe 2 nachweisen können. Nun muss die Stadtverwaltung einen alternativen Standort für diesen geforderten Stellplatz ausweisen.

Die beiden Standorte die zur Auswahl stehen sind folgende:

1. Busparkplatz/Güterhalle
2. Wohnmobilstellplatz

Beide Standorte sind in der Bahnhofstraße.

Sobald der Verwaltung die Kosten für die Planung und Erstellung bekannt ist, wird der Gemeinderat hiervon unterrichtet.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung möchte mit dem Technischen Ausschuss beraten und beschließen, auf welchem Standort die Behelfsgarage gebaut werden soll.

III. Finanzielle Auswirkungen

Noch nicht ermittelbar.

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

StR Hermann ist definitiv für Variante 1, da es sich um eine Behelfsgarage handle, die wieder weg komme.

Auch StR Rehm ist für Variante 1. Baurechtlich sei diese kein Problem, da sie nicht dauerhaft sei. Vielleicht könne man die Garage später im Bahnhofsgelände für eine Dauernutzung integrieren.

StR Steinberger ist gegen alle neuen Bauwerke. Die Firma Steinberger habe das Gelände nebenan erworben. Diese werde dort eine Halle bauen und könne diese vermieten und fragt, ob heute der Bau der Behelfsgarage beschlossen werden müsse. BM Pfaff sagt, es müssten heute nur die Voraussetzungen für den Standort geschaffen werden, damit dem Landratsamt nachgewiesen werde, dass ein Stellplatz angeboten wird. Wenn klar sei, wann das Fahrzeug ausgeliefert werde, könne man das Angebot der Firma Steinberger hinsichtlich der Anmietung prüfen.

Das Gremium fasst mit 7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen folgenden



Beschluss:

**Der Technische Ausschuss beschließt den Standort 1 Busparkplatz/Güterhalle zum Bau der Behelfsgarage.
4. Kläranlage Alpirsbach: Vergabe von Reparaturarbeiten**

I. Sachverhalt

Bei der letzten Wartung der Schlammpresse in der Kläranlage Teufelsküche wurde ein Schaden an der Schneckenwelle, dem wichtigsten Bauteil der Presse, festgestellt. Die Welle wurde provisorisch gerichtet um den weiteren Betrieb zu gewährleisten, zur dauerhaften Erhaltung der Funktionsfähigkeit des Gerätes ist ein Austausch des Bauteils bei der nächsten Wartung notwendig.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Maschine muss dauerhaft einsatzbereit sein und wird auch nach dem Umbau der Kläranlage weiterhin benötigt.

III. Finanzielle Auswirkungen

Für Aufwände für Maschinen und technische Anlagen sind im Haushalt des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung 2022 180.000 € eingestellt, daraus ist die Beschaffung zu finanzieren.

Das Gremium einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt die Beschaffung einer neuen Schneckenwelle für die Schlammpresse von der Fa. Huber zum Preis von 19.093,49 €.

5. Übernahme Photovoltaikanlage Bildungszentrum Sulzberg

I. Sachverhalt

Nach Ablauf des Pachtvertrages zum Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem Bildungszentrum Sulzberg wurde diese der Stadt zum Kauf für die künftige Nutzung für den Eigenverbrauch angeboten.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die erzeugte Strommenge wird im Bildungszentrum problemlos verbraucht, es sind nur wenige elektrische Arbeiten nötig, um einen Direktverbrauch zu ermöglichen, was zu einer spürbaren Einsparung führt.

Der aktuelle Gesamtstrompreis mit allen Umlagen für diesen Anschluss liegt derzeit bei 25ct/kWh, entsprechend beträgt das Einsparungspotential 4.250,- € pro Jahr.

Der Kauf ist daher wirtschaftlich und auch aus ökologischen Gesichtspunkten sinnvoll.

III. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushalt 2021 waren für die Maßnahme keine Mittel eingestellt, diese wären dann im Haushalt 2022 zu veranschlagen.

StR Rehm möchte wissen, ob die technische Voraussetzung für eine Eigennutzung gegeben sei. Diese mache selbstverständlich ohne Speicherung keinen Sinn. Herr Hettich sagt, der Kauf wurde initiativ an die Verwaltung herangetragen. Die Energiegewinnung werde größtenteils verbraucht. Der Rest werde eingespeist. Es sei kein Speicher vorhanden oder einer zum Einbau geplant.

StR Hermann möchte wissen, wieviel KW/h die Anlage bisher bringe. Herr Hettich beziffert dies auf 17.000 KW/h.

Für StR Steinberger ist ein Speicher ziemlich sinnlos und regt an, noch am Preis zu verhandeln. BM Pfaff sagt, die Verwaltung werde die Anregungen aufnehmen und diesbezüglich den Beschlussvorschlag anpassen.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Technische Ausschuss empfiehlt den Kauf der Photovoltaikanlage und beauftragt die Verwaltung, die vorgebrachten Anregungen des Technischen Ausschusses zu prüfen. Die nötigen Finanzmittel sollen im Haushalt 2022 eingeplant werden.

6. Standortentscheidung Recyclingcontainer

I. Sachverhalt

Nach dem Verkauf der Fläche im hinteren Bereich der Bahnhofstraße sind die dort aufgestellte Recyclingcontainer des Landkreises an einem anderen Ort aufzustellen. In der Kernstadt stehen hierfür nur noch wenige Flächen zur Verfügung. Eine Verlegung in Ortsteile ist nicht zielführend.

Die vorhandenen Container sind in dieser Anzahl notwendig um die anfallenden Mengen aufzunehmen, es wird eine gut mit PKW und LKW anfahrbare Fläche im städtischen Eigentum benötigt, die Platz für ca. 20m Aufstelllänge bietet.

Die Suche führte auf 5 Optionen im Stadtgebiet hinaus.

Option 1 in der Bahnhofstraße, nahe des jetzigen Standortes, auf dem Vorplatz der Güterhalle. Diese wird durch die Feuerwehr als Lager, auch für Einsatzmaterial, genutzt. Seitens der Feuerwehr bestehen Bedenken gegenüber der Positionierung hier, da die Zufahrt und der Winterdienst verschlechtert werden und eine Vermüllung des Bereichs befürchtet wird.

Option 2 in der Aischbachstraße, die städtische Restfläche könnte zum Teil eingeschottert werden um hier einen gut anfahrbaren Platz für die Recyclingcontainer zu schaffen. Hier bestehen Bedenken der Anwohner bzgl. der Vermüllung und Lärmentwicklung, auch Abends und am Wochenende.

Option 3 (ohne Plan) entlang der Aischbachstraße, am ehemaligen Standort unter der Felswand.

Option 4 auf dem Schotterplatz oberhalb des Sportplatzes, hier wäre sicherlich ein signifikant erhöhtes Verkehrsaufkommen festzustellen, außerdem wird der Parkplatz bei Sportveranstaltungen beeinträchtigt.

Option 5 am Freibadparkplatz, gut anfahrbar und nutzbar, jedoch weit von der Kernstadt entfernt. Der weitere Stellplatz am Bauhof könnte aufgegeben und auch mit integriert werden.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Option 3, entlang der Aischbachstraße wäre zu bevorzugen, der Platz ist aus der Vergangenheit als geeignet bekannt und verkehrsseitig problemlos.

StR Steinberger möchte wissen, ob die Stadt verpflichtet sei, die Container aufzustellen. Diese seien ständig übermüllt und regt an, dort eine Kamera zu installieren. BM Pfaff informiert über die rechtlichen Verpflichtungen der Stadt. Sämtliche Gemeinden hätten dasselbe Müllproblem. Die Abfallfirma REMONDIS habe aber die Verpflichtung, 24 Stunden nach Meldung die Container zu leeren. Polizeirechtlich sei eine Kamera nicht erlaubt. Herr Hettich erklärt, man bekäme ca. 10.500,- €/Jahr Entschädigung für die Unterhaltung der Stellflächen vom Landratsamt. Dieser Betrag würde selbstverständlich für die Reinigung um die Container nicht ausrei-



chen. StR Hermann regt an, dass der Untergrund in der Aischbachstraße asphaltiert wird, bevor die Container aufgestellt werden. Ebenfalls solle geprüft werden, ob ein zusätzlicher Papiercontainer aufgestellt werden kann. BM Pfaff sagt, dass die Verwaltung die Anregungen gerne aufnimmt. Wichtig sei vor allen Dingen, dass den Einwohnern weiterhin ein Containerstandort geboten werde.

StR Wein ist der Meinung, je abgelegener ein Standort sei, desto eher werde er vermüllt. Deshalb sei die Variante in der Aischbachstraße ideal.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt den Standort 3 in der Aischbachstraße für die Recyclingcontainer.

7. Anfragen, Anregungen, Anträge

StR Hermann erinnert sich, dass 2021 geplant gewesen sei, das letzte Teilstück der Reutiner Steige zu sanieren und ob die Maßnahme nun ausgeschrieben werden könne. BM Pfaff berichtet, dass die interne Prüfung der Erschließungssituation noch nicht abgeschlossen sei.

StR Hermann findet es schade, dass auf den Alpirsbacher Friedhöfen normale Wiesengräber und ein Friedwald fehle. BM Pfaff antwortet, man könne nicht alle Grabarten im Ort anbieten. Eine Veränderung sei ein langfristiger Prozess. Die Verwaltung nehme aber die Anregung auf und werde Frau Schufen bitten, dem Technischen Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen über die möglichen Grabarten zu berichten.

StR Rumpf möchte wissen, wann die alten Rohre auf dem Reutiner Berg gewechselt werden. BM Pfaff erklärt, dass er hierzu spontan keine Antwort geben könne. Der Austausch der Rohre werde geprüft, bevor eine Sanierungsmaßnahme beauftragt werde.

StR'in Frank wurde angesprochen, dass das Bürgerbüro geschlossen sei. BM Pfaff äußert sich, dass auf dem Rathaus die 3G-Regel gelte. Telefonisch abgesprochene Termine seien erwünscht. Das Bürgerbüro sei geöffnet.

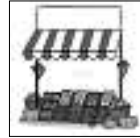
StR Rehm spricht die provisorische Mauerabstützung auf dem Friedhof an und erkundigt sich, wann dies ordentlich gemacht werde. Herr Hettich sagt, ohne Stütze könne die Mauer nicht stehen bleiben. BM Pfaff versichert, mit Frau Schufen das Thema zu erörtern. Das Thema sei sensibel, da Gräber hinter der Mauer liegen.



STADTBÜCHEREI

Stadtbücherei geschlossen

Bitte beachten: Die Stadtbücherei bleibt am Freitag, den 25. Februar 2022 geschlossen.



KUNST, KULTUR, MÄRKTE

Liebenswerte Tradition: Süßes Gebäck aus der Klosterküche

Am Freitag, 25. Februar um 14.00 Uhr sind Besucherinnen und Besucher in Kloster Alpirsbach eingeladen, „Süßes aus der Klosterküche“ zu kosten. Für das neue Führungsangebot der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer +49(0)74 44.510 61 erforderlich.

Leckereien aus der Klosterküche

Die neue Sonderführung im Kloster Alpirsbach folgt den Spuren besonderer Leckereien für die Mönche und Klosterschüler. Im klösterlichen Jahreslauf waren die christlichen Feste Marksteine, Höhepunkte und Zäsuren. Das Kirchenjahr war bestimmt von langen Zeiten des Fastens und des Verzichts. Umso wichtiger waren daher die Festzeiten mit traditionellen Leckereien aus der Klosterküche – beliebt waren vor allem Süßspeisen. Es ist ganz erstaunlich, was alles an liebenswerten und leckeren Traditionen ursprünglich aus Klöstern stammt! Der kulinarische Rundgang am Freitag, 25. Februar um 14.00 Uhr führt, passend zur Kaffeezeit, durch Klosterkirche, Kreuzgang und Dormitorium. Als Abschluss gibt es für die Teilnehmenden Kaffee, Tee und eine Kostprobe an süßem Gebäck. Für das neue „süße“ Führungsangebot ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer +49(0)74 44.510 61 erforderlich.

Service und Information

SONDERFÜHRUNG

„Süßes aus der Klosterküche“

Freitag, 25.02.2022, 14.00 Uhr

REFERENT

Janet Alpers und Lia Braun

EINTRITT

Pro Person 18,00 € (inklusive Gebäck)

DAUER

1,5–2 Stunden

TEILNEHMERZAHL

Maximal 25 Personen

KARTENVERKAUF UND TREFFPUNKT

Infozentrum / Klosterkasse



ORDNUNGSAMT

Regelung des Busverkehrs während den Ferien

Linie 60 Alpirsbach - Reinerzau

Linie 61 Schiltach - Kaltbrunn / Wittichen

In der Zeit von Montag, den 28.02.2022 bis Freitag, den 04.03.2022 verkehren die Linienbusse wie an Ferientagen.

Wir bitten um Beachtung.



HINWEIS

Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer +49(0)74 44.510 61 unbedingt erforderlich.

WEITERE FührungSTERMINE

Donnerstag, 10. März 2022, 14.30 Uhr

Donnerstag, 8. Dezember 2022, 14.30 Uhr

BESUCHSHINWEISE

Für den Besuch des Alpirsbacher Klosters ist der 2G-Nachweis erforderlich: Es muss eine Impfdokumentation (Impfpass oder Impfbescheinigung) über eine vollständige Impfung (vor mindestens 14 Tagen) oder eine Bescheinigung über eine mittels PCR-Test bestätigte Infektion (nicht älter als 3 Monate) vorgelegt werden. Zusätzlich zum jeweiligen Nachweis muss ein amtliches Ausweisdokument im Original vorgelegt werden, um die Identität überprüfen zu können. Es gilt eine strikte Pflicht zum Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen (medizinische Masken oder FFP2 Masken) für Gäste ab 6 Jahren. Personen ab 18 Jahren müssen eine FFP2-Maske oder vergleichbare Maske tragen. Außerdem muss der Abstand von 1,5 Metern zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und anderen Gästen eingehalten werden.

INFORMATION UND ANMELDUNG

Infozentrum / Klosterkasse

Telefon: +49(0)74 44.5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Bis 31. März

Do-So, Feiertag 13.00–15.00 Uhr

KONTAKT

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Brauerei Museum mit Führung

Reisen Sie im Brauereimuseum in die Vergangenheit, bestaunen Sie Exponate, historische Maschinen und Werkzeuge. Sie erfahren, welche Arbeiten für den Brauprozess nötig sind und wie sich das Brauwesen im Laufe der Zeit entwickelt hat. Lassen Sie sich vom historischen Sudhaus faszinieren und genießen Sie zurück in der Gegenwart ein frisches Alpirsbacher Klosterbräu vom Fass.

Führungen durch das Brauereimuseum finden um 12.00 Uhr und um 14.30 Uhr statt. Ein Mund- und Nasenschutz ist notwendig. Treffpunkt beim Brauerei-Museum, gegenüber Eingang Kloster.

Tickets für die Führungen sind im Brauladen am Klosterplatz erhältlich. Bitte kaufen Sie Ihre Tickets rechtzeitig vor der Führung. Wenn Sie eine Gruppenführung wünschen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer: 07444/67-149.

Staatliche Schlösser & Gärten Baden-Württemberg Klosteranlage Alpirsbach

Ab 10. Januar bis 31. März 2022 geht unsere Nebensaison im Kloster Alpirsbach weiter.

Maßnahmen wegen der Corona-Pandemie

Alle unsere Besucher müssen einen **2G – Nachweis** erbringen: Impfnachweis oder einen Genesenennachweis. Ausgenommen von der 2G- Regel sind Kinder bis einschließlich 5 Jahre sowie Schüler bis 15 Jahre oder mit Schulausweis. Bei Personen bis 17 Jahre, die nicht zur Schule gehen genügt ein Antigen-Test. Maskenpflicht FFP2 gilt in der gesamten Klosteranlage. Eine Anmeldung zu den Führungen ist erwünscht.

Öffnungszeiten Infozentrum Kloster Alpirsbach

Do - So 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Letzter Einlass jeweils eine halbe Stunde vor Schließung

Klosterführungen

Do - So 13:30 Uhr

Gruppenbuchungen sind möglich nach Anmeldung und Verfügbarkeit

Sonderführung im März

Donnerstag, den 10. 03. 2022 um 14:30 Uhr

„Süßes aus der Klosterküche“

Eine Anmeldung für die Sonderführungen ist Pflicht.

Bei Fragen, Anmeldungen wenden Sie sich bitte an das Infozentrum Kloster Alpirsbach, Telefon 07444 51061 und Mail: info@kloster-alpirsbach.de

Besuchen Sie den Alpirsbacher

WOCHENMARKT

immer mittwochs in der Krähenbadstraße

STADTTTEILE



REINERZAU

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

Die Ortschaftsverwaltung Reinerzau ist am Montag den 28.02.22 von 17:00 – 18:30 geöffnet.

Save the date „Reanimationsschulung“

Am **Mittwoch den 16.03.2022** findet im H.d.G eine Schulung zum richtigen anwenden von einem Defibrillator / AED Gerät. In Reinerzau haben wir zwei solche Geräte eines an der Sport- und Skihütte und eines bei Karl Niebel im oberen Dörfle.

Damit im Notfall richtig gehandelt wird „Prüfen, Rufen, Drü-



cken“ lade ich interessierte Bürger, Vereinsvorstände bzw. aktive Vereinsmitglieder zu der Veranstaltung „Lebenswichtig – Zielführend – Herzenssache“ ein.

Gerne können sie unter der Tel. 07444 9509-17 mich hinsichtlich einer Mitfahrgelegenheit kontaktieren.
OV Thomas Gutmann

Mit Hilfe von Diskussionen, Rollenspielen und Vorträgen lernten die Gymnasiasten auch in diesem Jahr wieder, ob und wem sie ihre Passwörter und Daten verraten sollten, ob sie den lustigen Schnappschuss ihrer Freundin *posten* oder lieber löschen sollten und zur allgemeinen Überraschung erfuhren sie, dass man *WhatsApp* eigentlich erst ab 16 benutzen darf... Neben Datenschutz, Jugendschutz und Bildrecht erfuhren die Jugendlichen auch wie schnell man z.B. durch *Cybermobbing* oder Versenden pornografischer Bilder zum Täter oder Opfer wird. Die junge Polizistin aus Freudenstadt klärte dann aber ebenfalls darüber auf, was man selbst tun kann, um sich zu schützen oder um zu intervenieren, wenn schon was passiert ist. Außerdem konnten die Schülerinnen und Schüler sich viel über ihre bisherigen Erfahrungen austauschen und so auch voneinander lernen.



RÖMLINSDORF

Sprechstunden des Ortsvorsteher

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers finden an folgenden Terminen statt.

07. März 2022 / 21. März 2022 / 04. April 2022
jeweils Montags von 18:30 - 19:30 Uhr

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Ehlenbogen

Übung am Freitag, den 04. März, um 20:00 Uhr



Eine Polizistin aus Freudenstadt informiert Klasse 6 über die Gefahren der digitalen Welt Foto: Willstumpf

SCHULEN



PROGYMNASIUM ALPIRSBACH

Digitale Gefahren nicht real werden lassen

Für Schülerinnen und Schüler gehört das *Internet* und allerlei elektronische Geräte vom *Smartphone* bis zum *PC* schon von Kindesbeinen an zu ihrem Leben. Als *digital Natives* bewegen sie sich ganz selbstverständlich und manchmal unreflektiert in diesen digitalen Welten. Das ist auch bei den Schülerinnen und Schülern des Progymnasiums Alpirsbach nicht anders. Damit sie sich möglicher Risiken und Gefahren ihres Handelns bewusst sind und die *smarten* Geräte auch *smart* benutzen, klären die Polizei Freudenstadt und das Progymnasium Alpirsbach im Rahmen des Programmes „*Kids online*“ jedes Jahr die Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Unterstufe auf.

Anmeldung für Klasse 5 am Progymnasium Alpirsbach

Zwischen Montag, 07. März 2022 und Donnerstag, 10. März 2022, können Sie ihr Kind für die 5. Klasse am Progymnasium Alpirsbach im kommenden Schuljahr anmelden. Ein persönlicher Besuch ist hierzu nicht nötig. Eine Einsendung per Post oder der Einwurf der erforderlichen Dokumente in einem Briefumschlag bei uns reicht aus.

Zur Anmeldung ist es notwendig, dass uns bis spätestens zum 10. März 2022 der ausgefüllte Anmeldebogen, die Originalblätter 3 und 4 der „Anmeldung bei der weiterführenden Schule“, eine unbeglaubigte Kopie der Geburtsurkunde sowie ein Nachweis über die erfolgte Masernimpfung vorliegen. Den Anmeldebogen und weitere je nach Situation benötigte Dokumente wie z.B. Formulare zur Fahrkartenbestellung erhalten Sie unter folgendem Link auf unserer Webseite:



CSR-Aktivitäten in Baden-Württemberg werden ausgezeichnet

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg Leistung – Engagement – Anerkennung 2022 (Lea-Mittelstandspreis)

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg leben eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung. Sie vereinbaren gesellschaftliches Engagement mit wirtschaftlichem Erfolg und sichern so ihre Zukunftsfähigkeit in dynamischen Zeiten. Mit innovativen „Corporate Social Responsibility“ (CSR)-Aktivitäten und Kooperationspartnern aus dem Dritten Sektor gehen sie gesellschaftliche Herausforderungen aktiv an. Deshalb sind sie von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft.

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg zeigt, welche Stärke verantwortungsvolles Unternehmertum auch in Krisenzeiten hat und zeichnet am 5. Juli 2022 vorbildliche CSR-Aktivitäten aus. Die Lea-Trophäe für herausragendes gesellschaftliches Engagement wird damit bereits zum 16. Mal verliehen.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h. c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden).

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z. B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative, gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben, bewerben. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2022. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Brigitte Volz, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711/2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

Online-Einkäufe ohne böses Erwachen

Immer mehr Menschen nutzen, nicht nur aufgrund der aktuellen Coronalage, die verschiedensten Möglichkeiten des digitalen Einkaufens.

Die endlos erscheinende Produktauswahl mit tollen Schnäppchen bietet garantiert auch das eine oder andere perfekte Geschenk. Doch hinter niedrigen Preisen stecken nicht selten betrügerische Angebote oder gar sogenannte „Fake-Shops“. Versteckte Kosten, minderwertige Ware oder im schlimmsten Fall der komplette Verlust des überwiesenen Geldes führen zu vermeidbarem Stress insbesondere in der Weihnachtszeit.

Mögliche Gefahren hinter einem Interneteinkauf?



Seit unserem digitalen Tag der offenen Tür im Januar befinden sich auf unserer Webseite auch zusätzliche Beiträge, Videos und Fotos, die das Progymnasium und die Schulform Gymnasium näher vorstellen. Auch wenn der 25. Januar bereits vorbei ist, stehen wir Ihnen natürlich weiterhin sehr gerne zu einem Beratungsgespräch über die Schulart oder Schulwahl oder zur Klärung Ihrer Fragen zum Anmeldeprozess zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie hierfür das Sekretariat unter 07444 9518-241, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren oder die Fragen zu klären.

Wir freuen uns, dass Ihr Kind und Sie bald Teil unserer Schulgemeinschaft werden!

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Nachhaltiges Gewerbeflächenmanagement im Nordschwarzwald



Die Region Nordschwarzwald stellt sich für eine nachhaltige Zukunft der Gewerbeflächenentwicklung auf. Der Regionalverband nimmt dabei auch die von der neuen Landesregierung im Koalitionsvertrag kommunizierten Flächensparziele („Netto-Null bis 2035“) zum Anlass, Gewerbegebiete neu zu denken. Impulse dazu gibt das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt „KoOpRegioN“, das vom Regionalverband koordiniert wird. In diesem Projekt sollen Wege ausgelotet werden, wie bestehende und künftige Gewerbegebiete durch eine verbesserte Zusammenarbeit der Kommunen und Akteure in der Region flächensparender und in möglichst vielen Aspekten nachhaltiger gestaltet werden können. In diesem Rahmen ist bis zum 31.03.2022 die **interaktive Umfrage „Gewerbegebiete neu denken“** in der Region im Internet unter folgendem Link freigeschaltet: <http://mpt.link/KoOpRegioNggns2022>. Alle am Thema Interessierten aus Bürgerschaft, Kommunalpolitik, Verwaltung, Wirtschaft und Verbänden in der Region sind herzlich eingeladen, an der Umfrage teilzunehmen.



So genannte Fake-Shops, also gefälschte Internet-Verkaufsplattformen, werben neben einer Vielzahl an Produkten häufig mit geringen Preisen. Da die betrügerischen Internetseiten auf den ersten Blick nicht als solche zu erkennen sind kommen bei den Kaufinteressenten eher selten Zweifel auf. Durch das Verwenden von Bildern und Artikelbeschreibungen von „echten“ Angeboten, teilweise vergleichbar mit denen bekannter Onlineshops, wirken diese Angebote nicht auf den ersten Blick unseriös.

Auch bei der Bezahlung ist Aufmerksamkeit angebracht. Neben unsauberen Bezahlmethoden können hier versteckte Kosten und Abonnementsfallen drohen und Käufer um ihr Geld bringen.

Wie kaufe ich sicher im Internet ein? Wie erkenne ich betrügerische Seiten und Angebote? Tipps Ihrer Polizei!

- Prüfen Sie Angebote genau und ohne Zeitdruck, auch wenn sie noch so verlockend sind; vergleichen sie diese unbedingt auch mit anderen Anbietern.
- Werden Sie misstrauisch bei extrem niedrigen und unrealistischen Preisen.
- Bei Online-Shops mit ausschließlich positiven Kundenrezensionen gilt besondere Vorsicht. Recherchieren Sie deshalb den Namen der Website und informieren Sie sich in Diskussionsforen über negative Erfahrungen.
- Kontrollieren Sie unter anderem die AGBs, verwendete Gütesiegel und das Impressum. Seien Sie bei Anbietern misstrauisch, die zum Beispiel nur ein Postfach oder eine E-Mail-Adresse angegeben haben.
- Achten Sie bei der Bezahlung darauf, dass keine versteckten Kosten wie beispielsweise zusätzliche Gebühren oder Lieferkosten auf Sie zukommen. Hinter kostenlosen „Zugaben“ wie beispielsweise einer Zeitschrift verbergen sich mitunter Abonnementsfallen.
- Seriöse Online-Shops bieten Bezahlmethoden an, die ihr Geld schützen. Wählen Sie daher eine sichere Zahlungsart, beispielweise per Rechnung, Lastschriftverfahren oder Kreditkarte. Auch Online-Bezahldienste wie zum Beispiel PayPal helfen dabei, den Käufer vor einem Betrug zu schützen.
- Bezahlen Sie nicht per Vorkasse, da die Überweisung im Betrugsfall nicht wieder durch die Bank rückgängig gemacht werden kann.
- Achten Sie darauf, dass der Browser eine verschlüsselte Verbindung mit der aufgerufenen Internetseite aufgebaut hat, um ihre Daten zu schützen. Das erkennt man daran, dass am Beginn der Webseiten-Adresse aus dem "http" ein "https" wurde.

Grundsätzlich gilt: Im Zweifel auf das vermeintliche Schnäppchen verzichten!

Weitere Informationen und Tipps zum sicheren Einkaufen im Internet finden Sie u.a. unter <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/oder>

<https://www.kaufenmitverstand.de> ("Sieben Goldenen Regeln" des Online-Einkaufes).

Ihre Polizei!

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Mexiko / Guadalupe ist vom 14.04.– 02.06.22, Peru/Arequipa vom 07.05 – 03.06.2022 und** Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Internationale Wochen gegen Rassismus vom 14.03. bis 27.03.2022

Die Stadt Horb hat gemeinsam mit der Caritas Schwarzwald-Gäu, der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Freudenstadt und der Diakonischen Bezirksstelle Sulz a.N. ein vielfältiges Programm zu den „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ auf die Beine gestellt.

„Internationale Wochen gegen Rassismus“ Veranstaltungsreihe mit Workshops, Lesungen, Filmvorführungen, Diskussionsformaten...

14. bis 27. März 2022 | Horb und Umgebung | <https://www.horb.de/iwgr>

Das Angebot reicht von einer Autorenlesung über das Leben einer der ersten türkischen Gastarbeiterinnen in Deutschland und einem „Markt des Respekts“ bis hin zu einem „Länderabend Nigeria“, einem Argumentationstraining gegen populistische Parolen und vielen weiteren Veranstaltungen.

Die Informationen zu allen Veranstaltungen sowie die jeweiligen Hinweise zur Anmeldung finden Sie unter www.horb.de/iwgr

Mit dem Rad rund um den Schwarzwald

Von Pfingstmontag, den **6. Juni** bis Samstag, den **11. Juni 2022** werden im Verband Katholisches Landvolk (VKL) wieder einmal die Drahtesel gesattelt.

Beginnend in Ettlingen bei Karlsruhe kommen wir bald in den Nordschwarzwald. Entlang der Enz erreichen wir Bad Wildbad. Von dort gelangen wir über einen Höhenweg immer durch Wälder und Moore nach Freudenstadt.

Der Radweg führt weiter Richtung Kinzigtal durch Alpirsbach, Schiltach, Haussach und Gengenbach nach Offenburg. In Offenburg angekommen haben wir den Schwarzwald nun komplett in Ost-West-Richtung durchquert.

Ab Offenburg sind wir in der Ortenau. Hier schlängelt sich der Radweg entlang der Schwarzwälder Vorbergzone, Wir kommen durch Sinzheim und machen einen Abstecher in die Bäderstadt Baden-Baden. Von dort radeln wir am Rand des Schwarzwaldes vorbei am Murgtal bis zu unserem Ausgangspunkt in Ettlingen.

Es sind rund 280 Kilometer mit einigen Steigungen aber auch tollen Abfahrten.

Die Anreise ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Die Unterkünfte sind einfach, teilweise benötigen wir Isomat-



ten und Schlafsäcke. Die Tageskilometer betragen ca. 50 bis 60 km. Ein Begleitfahrzeug transportiert unser Gepäck, somit haben wir nur unser Tagesgepäck auf dem Rad. Die Tour ist auch für Familien geeignet.

Preis für Erwachsene ca. € 230, Kinder € 170, drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten € 20 Ermäßigung für die Familie.

Leistungen: Übernachtungen mit Frühstück, Begleitfahrzeug

Anmeldungen bis zum **13. Mai 2022** beim Verband Katholisches Landvolk in der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Jahnstraße 30 in 70597 Stuttgart, Email: vk1@landvolk.de, Tel.: 0711/9791-4580.

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften!



LANDRATSAMT FREUDENSTADT

Verlängerte Zwischenkalbezeit: Grundvoraussetzungen, Chancen und Herausforderungen.

Das Netzwerk Fokus Tierwohl lädt in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt des Landkreises Freudenstadt am Montag, 21. März 2022 ab 19:00 Uhr zu einer Online-Veranstaltung zum Milchvieh-Thema „Verlängerte Zwischenkalbezeit: Grundvoraussetzungen, Chancen und Herausforderungen“ ein.

Tim Kuhlow, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei des Instituts für Tierproduktion in Dummerdorf, legt in seinem Vortrag „Verlängerte Zwischenkalbezeit – Managementverfahren der Zukunft?“ zunächst die Grundvoraussetzungen, Problemstellungen und Herausforderungen der verlängerten Zwischenkalbezeit dar. Dabei wird er vor allem auf die Auswirkungen auf Fruchtbarkeit, Tiergesundheit und Milchproduktion eingehen. Im Rahmen seines Redebeitrags beschäftigt er sich auch mit der Frage, ob Antibiotikareduktion und Tierwohl zusammenpassen. Darüber hinaus erörtert er, wie eine „maßgeschneiderte Laktation“ funktionieren kann.

Im zweiten Redebeitrag des Abends werden Betriebsleiterin Konstanze Rohwer und ihre langjährige Mitarbeiterin Mareike Storm ihre praktischen Erfahrungen zum Zeitpunkt der Umstellung ihrer Herde bis hin zur beinahe routinierten Umsetzung des Verfahrens beschreiben. Die beiden Praktikerinnen schildern dabei die sowohl positiven als auch negativen Veränderungen an Einzeltier und Herde.

Die Veranstaltung findet über das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) geförderte Projekt Netzwerk Fokus Tierwohl statt, daher ist die Teilnahme kostenfrei.

Weitere Informationen zum Netzwerk Fokus Tierwohl sind unter www.fokus-tierwohl.de abrufbar. Ansprechpartnerin der LAZBW ist Charlotte Rapp, charlotte.rapp@lazbw.bwl.de,

Verbindliche Anmeldungen sind bis 20. März 2022 unter folgendem Link möglich: <https://fortbildung-lazbw.lgl-bw.de/>

lazbw/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=T2114021&ururname=Online-Seminar+Verlaengerte+Zwischenkalbezeit++Grundvoraussetzungen+Chancen&katid=135&katvaterid=134

Der Webex-Link zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung wird am Tag der Veranstaltung zugesandt.

Veranstaltungen rund um den Weltfrauentag 2022 im Landkreis Freudenstadt

Seit 1911 feiern Frauen den „Internationalen Frauentag“, an dem weltweit auf die Rechte der Frauen und die Gleichstellung der Geschlechter aufmerksam gemacht wird. Die Gleichberechtigung der Geschlechter bei der Arbeit, in der Politik und auch im sozialen Leben ist weder in Deutschland noch in der restlichen Welt gelebte Realität.

Durch die Coronapandemie sind im Jahr 2020 so gut wie alle Veranstaltungen ausgefallen, 2021 konnten nur ein paar wenige Veranstaltungen stattfinden. Umso mehr freuen die Veranstaltenden sich, dass in diesem Jahr wieder ein kleines Programm zum Weltfrauentag angeboten werden kann.

Das Veranstaltungsprogramm zum Weltfrauentag:

Von 7. März bis 23. März ist im Foyer des Landratsamtes Freudenstadt die Wanderausstellung „Häusliche Gewalt – einmal ganz öffentlich“ zu sehen. Die Ausstellung umfasst 16 Plakate und möchte das Thema „Häusliche Gewalt“ in seinen unterschiedlichen Formen öffentlich machen. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes besichtigt werden. Veranstalterin ist die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Freudenstadt.

Am Donnerstag, 3. März findet von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr ein Telefonaktionstag der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim statt. „Zurück in den Beruf – mit uns erfolgreich wieder einsteigen“ ist das Thema des Aktionstages. Wer Fragen rund um den Wiedereinstieg in den Beruf hat, kann sich hier kostenlos und ohne Anmeldung unter der Telefonnummer 0800 4555500 beraten lassen.

Helma Sick, Finanzexpertin für Frauen, Referentin und Autorin, konnte von der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, der Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamtes Calw und der Kreisvolkshochschule Calw für einen Onlinevortrag am Donnerstag, 10. März von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr gewonnen werden. Helma Sick engagiert sich seit über 30 Jahren für die finanzielle Unabhängigkeit von Frauen. „Von der Pharaonin zum Heimchen am Herd“ so der Titel der Veranstaltung. Sie unternimmt einen ebenso rasanten wie humorvollen Ritt durch die Geschichte und gibt überraschende und unglaubliche Anekdoten über Frauen aus verschiedenen Jahrhunderten zum Besten. In der Gegenwart angekommen, fragt sie nach: Welchen Einfluss haben manche Frauenbilder noch heute in der Gesellschaft und in unseren Köpfen? Wer einmal einen Vortrag mit Helma Sick erlebt hat, kommt wieder. Ernste Themen unterhaltsam präsentiert! Anmeldung bei der Kreisvolkshochschule Calw unter mail@vhs-calw.de oder 07051 9365-0.

Im Mehrgenerationenhaus Familien-Zentrum-Freudenstadt e. V. findet am Freitag, 11. März ab 9:00 Uhr ein internationales Frauenfrühstück für Einheimische, Zugezogene, Migrantinnen



und Menschen verschiedenster Nationen, die Freude am Austausch haben, statt. Das Familien-Zentrum-Freudenstadt freut sich über mitgebrachte internationale Spezialitäten. Anmeldung beim Familien-Zentrum-Freudenstadt.

„Jetzt bin ich dran – meine berufliche Zukunft beginnt heute“ so lautet das Thema der Veranstaltung des Arbeitskreises Frau und Beruf Kreis Freudenstadt am Dienstag, 15. März von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr. Angesprochen sind alle weiblichen Beschäftigten, Wiedereinsteigerinnen, Frauen, die sich beruflich neu orientieren wollen. Die Onlineveranstaltung bietet eine ideale Plattform, sich persönlich auszutauschen, das berufliche Netzwerk zu erweitern und neue Impulse für das eigene berufliche Wachstum zu schaffen. Anmeldung unter: <https://bit.ly/3dYfjw6>

Da oft die eigene Fachkompetenz alleine nicht ausreicht um beruflich weiterzukommen, ist ein gezieltes Selbstmarketing ein entscheidender Erfolgsfaktor. Maria Azzarone zeigt bei der Onlineveranstaltung am Freitag, 18. März von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, wie man sich gekonnt ins rechte Licht rückt und dadurch seine Erfolgchancen erhöht. Die Veranstaltung wird von der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Freudenstadt angeboten. Anmeldung unter frauundberuf@pforzheim.ihk.de.

„Frauen und Rente – wie bin ich abgesichert“ so lautet eine der Fragen, die am Dienstag, 22. März von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr der Experte der Deutschen Rentenversicherung Wolfgang Rahner rund um die Rente beantwortet. Oft haben Frauen enorme Lücken in ihrer Erwerbsbiografie. Viele arbeiten in Minijobs. Doch wie sieht es dann mit der Rente aus? Die Veranstaltung wird von der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, der Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamtes Calw und der Kreisvolkshochschule Calw durchgeführt. Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Calw unter mail@vhs-calw.de oder 07051 9365-0.

Ein zweitägiger Selbstverteidigungskurs für Frauen „Krav-Maga – Frauen wehren sich“ mit Thomas Dudenhöffer, wird am Samstag, 26. März und Sonntag, 27. März jeweils von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr angeboten. Frauen, die nicht wissen, was sie tun können, wenn sie körperlich angegriffen werden und sich durch Angst vor körperlicher Gewalt in ihrem persönlichen Freiraum eingeschränkt fühlen, können das ändern! Das zweitägige Intensivseminar ist für alle Frauen ab 16 Jahren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Seminar findet in der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt statt. Die Anmeldung ist ebenfalls über die Kreisvolkshochschule, Seminar Nr. 33623FD.

Ein weiterer Krav-Maga Selbstverteidigungskurs findet am Samstag, 02. April und Sonntag, 03. April ebenfalls von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr in Loßburg-Wälder, Bohlstraße 8 mit Thomas Dudenhöffer statt. Anmeldung bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt unter der Seminarnummer 33620FD.

Am Sonntag, 15. Mai findet von 10:00 Uhr bis 14:30 Uhr in der Kampfkunstschule Tiger & Dragon, Straßburger Straße 17 in Freudenstadt ein Selbstverteidigungskurs für Frauen statt. „Selbstverteidigung schützt vor Gewalt“ so das Motto des Kurses. Anmeldung über die Kreisvolkshochschule Freudenstadt, Seminarnummer 33601FD.

Zum Abschluss des Programmes rund um den Weltfrauentag kommt am Freitag, 27. Mai „Frauengold – das musikalisch-feministische Kabarett nach Freudenstadt in den Festsaal im Hotel Waldlust. Mit eigenen Liedern, Texten und Zeitdokumenten lassen die Künstlerinnen die Rolle der Frau in Politik und Gesellschaft facettenreich und satirisch aufleben. Ob Hatschepsut, Sappho, Maria Theresia oder Alice Schwarzer, das Duo Frauengold nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise der besonderen Art. Die Geschichte der Menschheit lässt sich nämlich ausschließlich mit Frauen erzählen, dabei geht es um Heldinnen, Erfinderinnen, Politikerinnen, Künstlerinnen, Sportlerinnen. Wenig bekannte und gespielte Kompositionen und Lieder aus weiblicher Feder werfen außerdem ein helles Licht auf die Leistungen der meist unsichtbaren Frauen. Trotz des ernsten Themas erwartet die Teilnehmenden ein unterhaltsamer, ja kabarettistischer Abend mit so mancher Überraschung.

Eine Zusammenstellung der Veranstaltungen mit Kontaktdaten für Anmeldungen, gibt es auch auf der Homepage des Landkreises unter www.kreis-fds.de - Ämter – Chancengleichheit im Landkreis Freudenstadt – Veranstaltungen/ Aktuelles. **Bei allen Veranstaltungen sind die geltenden Coronavorschriften zu beachten.**

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2022 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes. Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie



Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2022**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2022 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

"Jetzt bin ich dran – meine berufliche Zukunft beginnt heute!" so das Motto der Veranstaltung des Arbeitskreises Frau und Beruf Kreis Freudenstadt zum Weltfrauentag 2022.

Anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März bietet der Arbeitskreis Frau und Beruf Kreis Freudenstadt eine Online-Veranstaltung an. Diese findet am 15. März 2022 von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr für berufstätige Frauen und Frauen, die wieder in den Beruf einsteigen wollen, statt.

Frauen aus verschiedenen Geschäftsbereichen und mit unterschiedlichen beruflichen Laufbahnen berichten in einer geführten Podiumsdiskussion von ihren Erfahrungen und ihrer Motivation. Die Mitglieder des Arbeitskreises Frau und Beruf stellen sich mit ihren Kernaufgaben und Geschäftsfeldern den Teilnehmerinnen vor und vermitteln praxisrelevante Informationen und Kontakte.

<https://www.landkreis-freudenstadt.de/Startseite/Landratsamt/ak+frau+und+beruf+fds.html>

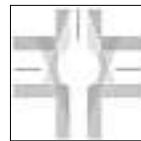
Die Zielgruppe der Veranstaltung sind weibliche Beschäftigte aus regionalen Unternehmen, Wiedereinsteigerinnen, Frauen, die sich in einer beruflichen Orientierungsphase befinden ihr berufliches Netzwerk und ihr Knowhow erweitern möchten.

Als Ziel der Veranstaltung verfolgt der Arbeitskreis Frau und Beruf, Fachkräfte, Wiedereinsteigerinnen oder Frauen, die sich beruflich umorientieren möchten, zusammenzubringen und neue Impulse für das eigene berufliche Wachstum zu schaffen. Die Veranstaltung bietet teilnehmenden Frauen eine ideale Plattform, sich auszutauschen und das berufliche Netzwerk zu erweitern.

Anmeldung direkt unter:
<https://bit.ly/3dYfjw6> oder
[https://podio.com/webforms/19095148/1285352?fields\[veranstaltung\]=1940102983](https://podio.com/webforms/19095148/1285352?fields[veranstaltung]=1940102983)



KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN

Wochenspruch: Jesus Christus spricht: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Luk. 18,31

Samstag, 26.02.22:

18.00 Musik dient Gott, Klosterkirche
Hildegard von Bingen – Grünkraft
Anmeldung bitte über: konzerte.alpirsbach@web.de

Sonntag, 27.02.22, Estomihi:

Alpirsbach – Klosterkirche:
09.30 Gottesdienst, Pred. Text: 2. Kor 1, 3-7, Opfer: Jugendarbeit (Honold)
Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:
09.30 Kinderkirche
10.45 Gottesdienst (Honold)

Dienstag, 01.03.22:

18.00 Pfadfinder Sippenstunde, Sippe Turmfalke (9 - 13 Jahre), Gemeindehaus, www.VCP-Alpirsbach.de
18.30 Alpirsbacher Blockflötenensemble Gemeindehaus

Mittwoch, 02.03.22:

14.30 Konfirmandenunterricht Gemeindehaus

Donnerstag, 03.03.22:

16.15 Kinderchor Gemeindehaus
17.00 Jungschar, Kirche Reutin (1. Klasse - 12 Jahre)
18.30 Teenkreis, Kirche Reutin



Freitag, 04.03.22:

19.00 Weltgebetstag , Kapitelsaal der Klosterkirche, Eingang über Subiaco-Kino
Zukunftsplan: Hoffnung,
20.00 Kantorei Gemeindehaus / Klosterkirche

Sonntag, 06.03.22, Invokavit:

Alpirsbach – Klosterkirche:
09.30 Gottesdienst, Pred. Text: 2. Kor 1, 3-7, Opfer: Weltmission (Bräuchle)
Rötenbach "Ambrosius-Blarer-Kirche":
10.45 Gottesdienst (Bräuchle)

Abgabetermin für Artikel: 04. März 2022

Das Gemeindebriefteam bittet, die aktiven Gruppen der Ev. Kirchengemeinde um Ihre Beiträge für den nächsten Gemeindebrief. Gerne auch mit Bild. Bitte reichen Sie die Artikel unter der E-Mail: Christiane.Roth@elkw.de ein. Danke

Musik dient Gott "Musik und Mystik"

Kerzen-Klangstein-Meditation
Samstag, 26. Februar, 18.00 Uhr
Hildegard von Bingen – Grünkraft
Annette Heizmann (Theologin, Hildegard-Spezialistin)
Carmen Jauch (Orgel, Klangstein, Gesang), Dagmar Doll (Monochord, Klangstein)
Die Kirche ist unbeheizt, die Kirchengemeinde bietet isolierende Bodenmatten für die Sitzplätze an, warme Kleidung und Decken sind trotzdem erforderlich. Die Abstandsregel von 1,5 Metern, eine Mund-Nasen-Maske (FFP2-Maske oder vergleichbar), Anmeldung bis Donnerstag vor der Andacht, unter E-Mail: konzerte.alpirsbach@web.de ist erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Einladung zum Weltgebetstag,

der jedes Jahr von christlichen Frauen aus einem andern Land vorbereitet und in mehr als 150 Ländern rund um den Globus gefeiert wird. Mit den Gebeten aus England, Wales und Nordirland unter dem Motto: Zukunftsplan "Hoffnung" was wird aus uns werden? Wie wird es weitergehen – im alltäglichen Leben aber auch mit unserer Welt im Ganzen?

Selten haben so viele Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft geblickt wie in dieser Zeit der Pandemie. Als Christen glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang!
Der Bibeltext Jeremia 29,14 des diesjährigen Weltgebetstags ist klar: Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden.....

Am Freitag 4. März 2022 um 19 Uhr, im Kapitelsaal der Klosterkirche Alpirsbach
Eingang: Subiaco Kino

Kirchengemeinde Reinerzau

Sonntag, 27.02.2022:
09.00 Gottesdienst (Bräuchle), Opfer: eigene Zwecke
18.30 Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus
Freitag, 04.03.2022:
19.00 Weltgebetstag, Kapitelsaal Kloster Alpirsbach, Thema: Zukunftsplan: Hoffnung, Eingang über Subiaco-Kino
Sonntag, 06.03.2022:
09.00 Gottesdienst (Stotz), Opfer: eigene Zwecke
18.30 Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus

	VERBUNDKIRCHENGEMEINDE BETZWEILER-PETERZELL
--	---

Verbundkirchengemeinde Betzweiler- Peterzell mit 24-Höfe & Wäld, Salzen-u. Dottenweiler und Römlinsdorf
Evang. Pfarramt Betzweiler: Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
z. Zt. Mittwochs von 14.30 Uhr -18.30 Uhr

Wochenspruch: "Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn." Lukas 18,31

Sonntag, 27.02.
09.00 Uhr Gottesdienst in Wäld mit Pfr. Michalak
10.15 Uhr Gottesdienst in Peterzell

Dienstag, 01.03.
17.30 Uhr Jungschar im GDH in Wäld

Donnerstag, 03.03.
19.00 Uhr Teeniekreis im GDH Wäld

Freitag, 04.03.
16.30 Uhr Kinderchor im GDH Wäld
19.30 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst Kirche Betzweiler

Sonntag, 06.03.
09.00 Uhr Gottesdienst in Römlinsdorf mit Prädikant Fischer
10.15 Uhr Gottesdienst in Betzweiler

Gottesdienste ab 14. Februar
Die Landesregierung von BW hat nochmal die Coronaverordnung geändert, so dass wir auf die geltenden Regeln zu unseren Gottesdiensten ab 14. Februar hinweisen wollen: Gottesdienstbesuche erfordern weiterhin keinen Nachweis (OG).

Der Abstand von 1,5 Metern wird **empfohlen**.
Die Abgabe von Kontaktdaten **entfällt**.
Es besteht weiterhin **Maskenpflicht** für Menschen über 6 Jahre (ab 18 Jahre: FFP2-Maskenpflicht).

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Woche!

Herzliche Einladung zum ökumenischen Weltgebetstags-Gottesdienst am Freitag, 04. März 2022 um 19.30 Uhr in der Ev. Kirche Betzweiler.

Für dieses Jahr wurde die Liturgie zum Thema „Zukunftsplan: Hoffnung“ von Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen in England, Wales und Nordirland vorbereitet. Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärft Armut und Ungleichheit. Zugleich erschüttert sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. In unserem Weltgebetstags-Gottesdienst laden die Frauen aus England, Wales und Nordirland dazu ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und ihren persönlichen Geschichten in einer



multiethnischen, -kulturellen und religiösen Gesellschaft. *England, Wales und Nordirland sind Teile des Vereinigten Königreiches Großbritannien und Nordirland, zu dem auch Schottland gehört. Die Republik Irland ist ein eigenständiges Land. Zu den Weltgebetstageskomitees in Schottland und der Republik Irland besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.*

Die Gebete, Gedanken und Lieder dieser Frauen wandern über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Menschen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander! Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.



Benedetto-Treff Alpirsbach. Im kath. Gemeinderaum St. Franziskus Dornstetten begrüßte Helmut Held die Besucher und Nora Braun, Projektmitarbeiterin der Caritas-Dienste in der Flüchtlingsarbeit Schwarzwald-Gäu. Die Referentin hat in Kolumbien gelebt. Sie ist mit den Problemen des Landes bestens vertraut und ihre Mutter ist Kolumbianerin. Zu Beginn des Vortrags stellt sie die Republik Kolumbien aus heutiger Sicht vor. Das Land hat etwa 51 Mill. Einwohner; davon wohnen 7 Mill. in der Hauptstadt Bogota. Die Bevölkerung setzt sich aus der indigenen Schicht, den spanischen Kolonialen und den importierten Sklaven aus Afrika zusammen. Die Wirtschaft profitiert zu einem Großteil vom Anbau und der Produktion von illegalen Drogen. Der Kaffeeanbau, Bananen, Zucker, Tabak, Reis, Erdgas und Erdöl spielen eine bedeutende Rolle. Durch die hohe soziale Ungerechtigkeit ist lediglich nur ein Drittel sozial- und krankenversichert. Bei ihren Ausführungen gibt sie rückblickend auch einen Einblick in den bewaffneten Konflikt und den Krieg der seit Jahrzehnten das Land beherrscht.



Dieser wird auf dem Rücken der Zivilbevölkerung ausgetragen. Die Landbevölkerung wird vertrieben und verfolgt und das Ackerland wird für den Anbau von Palmöl verwendet. Zu den drei Kriegsparteien gehören die Kolonialen Sicherheitskräfte, die Guerilla-Organisation und die Paramilitärischen Gruppierungen, so Nora Braun. Die Finanzierung dieser Gruppierungen erfolgt größtenteils durch Drogenbosse. Auf der Suche nach Frieden gab es schon mehrere erfolglose Verhandlungen. Der Konflikt ist mit der Unterzeichnung des Friedensvertrages noch lange nicht beendet. Von den bewaffneten Akteuren wird immer wieder versucht, die wirtschaftlichen und politischen Interessen durchzusetzen. Die Folgen des bewaffneten Konflikts sind die Zerstörung der Natur und der kleinbäuerlichen Lebensweise. Die Bevölkerung kommt von der Armut auf dem Land in das Elend der Städte. Über 190.000 Kolumbianer sind bereits geflohen; davon leben 20.000 in Deutschland. Seit einige Zeit besteht ein ziviler Widerstand



**KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. BENEDIKT**

ALPIRSBACH

Franziskustreff Dornstetten/Benedetto-Treff Alpirsbach Flucht und Vertreibung in Kolumbien

Das südamerikanische Land Kolumbien war Thema bei der jüngsten Veranstaltung vom Franziskustreff Dornstetten und



gegen den Krieg, mit dem Ziel, das verlorene Land zurück zu gewinnen, nutzbar zu machen und eine neue Existenz aufzubauen. Ein langwieriger Prozess, erklärt die Referentin zum Schluss der Veranstaltung. Rosi Lutz dankte nach der Diskussionsrunde Nora Braun für den aufschlussreichen Vortrag und den Besuchern für das rege Interesse.

Referentin Nora Braun

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach

Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt
Telefon: 07444 917906 / Telefon: 07441 91720
E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de
E-Mail FDS: christverklaerung.freudenstadt@drs.de

Sonntag, 27. Februar:

09:30 Wortgottesfeier, gestaltet als Familiengottesdienst (ev. Kirche Rötenbach)
Alle Kinder dürfen gerne verkleidet kommen.

Mittwoch, 02. März:

18:30 Eucharistiefeier mit Austeilung Aschenkreuz (Kapitelsaal)

Donnerstag, 03. März:

08:30 Eucharistiefeier mit Laudes (Kapitelsaal)

Weltgebetstag der Frauen

Der Weltgebetstag wird jedes Jahr von christlichen Frauen aus einem anderen Land vorbereitet und wird in mehr als 150 Ländern rund um den Globus gefeiert. Mit Gebeten aus England, Wales und Nordirland. Das Motto lautet dieses Jahr: Zukunftsplan „Hoffnung“ – was wird aus uns werden? – Wie wird es weitergehen, im alltäglichen Leben aber auch mit unserer Welt im Ganzen?

Selten haben so viele Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft geblickt wie in dieser Zeit der Pandemie. Als Christen glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des diesjährigen Weltgebetstages ist klar: Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am **Freitag, den 04. März 2022 um 19 Uhr** im Kapitelsaal der Klosterkirche Alpirsbach (Eingang: Subiaco Kino)

Mitmach-Fastenaktion für Familien

Die diesjährige Fastenaktion für Familien steht unter den Farben des Regenbogens. Im Mittelpunkt steht ab dem 2. März die Schöpfung. So geht es in der gelben Woche z.B. um Sonne und Energie, in der grünen Woche um die Natur und ihre Pflanzen. Das Material ist so aufbereitet, dass einige Ideen von Kindern allein umgesetzt werden können andere wiederum für die ganze Familie sind. Die Aktion ist v.a. für Familien mit Kindergarten- und Grundschulkindern angedacht. Entwickelt wurde das Material von kirchlichen Mitarbeitern aus der ganzen Diözese. Die Materialien stehen unter www.wir-sind-da.online/lebenteilenabenteuer2 zum Herunterladen bereit.
Marie-Therese Grimm

Neue Gottesdienstregel

In Eucharistiefeiern und anderen Gottesdiensten, die in geschlossenen Räumen gefeiert werden, müssen **von Personen ab 18 Jahren FFP2-Masken oder ein vergleichbarer Standard**

getragen werden. Einfache medizinische Masken wie OP-Masken **sind nicht mehr zugelassen.**

Für Personen im Alter zwischen 6 bis 18 Jahren gilt weiterhin die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Die Teilnehmererfassung entfällt.

Unser Glück ist abhängig von den Umständen.

Unsere Freude ist abhängig von unserer Herzensbeziehung zu Gott. (Maria Prean)

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch?

Dann melden Sie sich bei

Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Alpirsbach: montags und donnerstags von 13.30 – 17.30 Uhr

Freudenstadt: Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr;

Do 14-18 Uhr



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Gottesdienste

Sonntag, 27. Februar:

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 2. März:

20.00 Uhr Gottesdienst

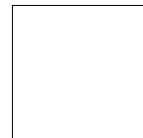
Sonntag, 6. März:

09.30 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Entschlafenen

Bitte beachten: es gilt die Corona-Abstandsregel sowie FFP2-Maskenpflicht (von 6 bis 16 Jahren reicht eine medizinische Maske).

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Achim Bergmann, Gemeindevorsteher, Telefon 07444 51912.



FREIE CHRISTLICHE GEMEINDE

ALPIRSBACH

Freie Christliche Gemeinde Alpirsbach

Kreuzgasse 3 – Info-Tel. 07444/954940

www.fcg-alpirsbach.de / E-Mail: fcg.alpirsbach@gmail.com

Sonntag, 27. Februar 2022

10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Gruppenangebot für Kinder.

Aufgrund der Corona-Verordnung ist die Zahl der Plätze begrenzt. Bitte melden Sie sich bis Freitag, 25. Februar, an, per Email: Frieder.Ali-us@web.de, oder telefonisch unter 07444/956720.



Mittwoch, 2. März 2022

19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis, Info telefonisch unter
07444/956720



**EVANGELISCH-METHODISTISCHE
KIRCHE RÖMLINDORF**

Sei gesegnet von Gott.

Er gehe dir voraus
und zeige dir den rechten Weg.
Gott sei nahe bei dir
und lege seinen Arm um dich.
Gott sei hinter dir,
dich gegen alle dunkle Macht zu bewahren.
Gott sei unter dir,
dich aufzufangen, wenn du fällst.
Er sei neben dir,
dich zu trösten, wenn du traurig bist.
Gott sei in dir,
dich zu heilen.
Er sei um dich her,
dich zu schützen in der Angst.
Er sei über dir
wie die Sonne am Himmel
und stärke dich mit seiner Kraft.

Er segne und behüte deinen Ausgang und Eingang
Von nun an bis in Ewigkeit.

Jörg Zink

Sonntag, 27. Februar 2022

09:30 Gottesdienst in Römlinsdorf (C. Sipple)
10:30 Gottesdienst in Dornhan (C. Sipple)

Herzliche Einladung!

Alle unsere Veranstaltungen werden unter den derzeit gel-
tenden Corona-Hygienevorschriften durchgeführt.

Einladung zur Hauptversammlung

Der **Verein „Energie von oben e.V.“** lädt alle Mitglieder und
Interessierte ganz herzlich zu seiner jährlichen Hauptver-
sammlung ein. Sie findet am **Samstag, 26.02.2022 um 10 Uhr**
in der **Friedenskirche Dornhan, Panoramastrasse 3**, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Verlesen und Annahme der Tagesordnung
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassenführerin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Kassenführerin
8. Bericht des 2. Vorsitzenden über den Stromertrag unserer
PV-Anlage
9. Wahlen
10. Planung und Mittelverwendung 2022
11. Verschiedenes

Die Veranstaltung findet unter den aktuell geltenden Corona-
bestimmungen statt. Es gilt die 3G-Regelung.
Die Vorstandschaft

Herzliche Einladung zum ökumenischen Weltgebetstags-Got-
tesdienst am **Freitag, 04.März 2022 um 19.30 Uhr** in der
Evangelischen Kirche in Betzweiler.

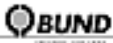
Für dieses Jahr wurde die Liturgie zum Thema „Zukunftsplan:
Hoffnung“ von Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen
Konfessionen in England, Wales und Nordirland vorbereitet.
Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in
die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärft Armut und Un-
gleichheit. Zugleich erschüttert sie das Gefühl vermeintlicher
Sicherheit in den reichen Industriestaaten. In unserem Welt-
gebetstags-Gottesdienst laden die Frauen aus England, Wales
und Nordirland dazu ein, den Spuren der Hoffnung nachzu-
gehen. Sie erzählen von ihrem stolzen Land mit seiner beweg-
ten Geschichte und ihren persönlichen Geschichten in einer
multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft.
*England, Wales und Nordirland sind Teile des Vereinigten Kö-
nigreiches Großbritannien und Nordirland, zu dem auch
Schottland gehört. Die Republik Irland ist ein eigenständiges
Land.*

*Zu den Weltgebetstagskomitees in Schottland und der Repu-
blik Irland besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.*
Die Gebete, Gedanken und Lieder dieser Frauen wandern
über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Men-
schen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander ! Ge-
meinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mäd-
chen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Wür-
de.





VEREINE



BUND OBERES KINZIGTAL

Jahreshauptversammlung am 15. März

Die Jahreshauptversammlung der BUND Ortsgruppe 'Oberes Kinzigtal' findet am Dienstag, den 15. März, um 19:30 Uhr im Roten Weg 16, in Loßburg statt. Wir bitten darum, die 3G Regel einzuhalten.

Folgende Themen stehen auf der Agenda:

- TOP 01 Rückblick des Vorstandes
- TOP 02 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- TOP 03 Entlastung des Vorstandes
- TOP 04 Neuwahl des Vorstandes
- TOP 05 Neue Vereinssatzung – Diskussion und Abstimmung
- TOP 06 Ausblick auf 2022 – Schwerpunkt / Aktionen / Pfingstmarkt
- TOP 07 Aktuelles

Für den Vorstand
Hans Gerd Michel



Frühlingsbote Foto: Hans Gerd Michel

- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Bericht des Gewässerwartes
- 6. Bericht des Hüttenwartes
- 7. Bericht des Jugendwartes
- 8. Entlastung der Vorstandschaft
- 9. Neuaufnahmen
- 10. Ehrungen
- 11. Verschiedenes und Vorschau 2022

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 15.03.2022 an den ersten Vorsitzenden gestellt werden.

E-Mail: buehlermarco@gmx.de
Tel.: 017544440650



GOLFCLUB ALPIRSBACH E. V.

Save the date - der Golfclub lädt ein

GOLF-ERLEBNISTAG
22. MAI 2022, 13-17 UHR
 Infos unter www.gc-alpirsbach.de
 oder telefonisch 07444 4665

Kostenlos testen!
 Für Groß und Klein in jedem Alter.
 Ausrüstung wird gestellt.

 Golfclub Alpirsbach e.V.
 Fluorner Straße 3
 Alpirsbach-Peterzell
 Tel. 07444 4665
 info@gc-alpirsbach.de
 www.gc-alpirsbach.de



MUSIKVEREIN RÖMLINDORF E. V. www.mvroemlinsdorf.de

Schlachtplatte "TO GO" am 05.03.2022

Da die jährliche Schlachtplatte im Heimbachhaus nicht wie gewohnt stattfinden kann, bieten wir auch in diesem Jahr eine Schlachtplatte „to go“ an, welche Sie im Heimbachhaus (Kniebisweg 11, Römlinsdorf) abholen können.

Abholtermin:

Samstag, 05.03.2022, 10:00 – 14:00 Uhr.
Abholung nur gegen **Vorbestellung!**

Bitte vorbestellen bis Freitag, 25.02.2022 unter:

Telefon / WhatsApp 0171/40 46 426 (Jasmin Rall)
E-Mail info@mvroemlinsdorf.de

Im Angebot:

Bratwurst, Leberwurst, Blutwurst, Kesselfleisch, Sauerkraut und Brot.



FISCHERGEMEINSCHAFT ALPIRSBACH E. V.

Einladung zur Generalversammlung

Am Freitag, den 18.03.2022, ab 19.00 h findet unsere diesjährige Generalversammlung im Gasthof Martinshof in Schenkenell-Kaltbrunn statt. Hierzu möchten wir Dich, möchten wir Euch recht herzlich einladen.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des ersten Vorsitzenden und des Schriftführers
- 3. Bericht des Kassiers



Bitte beachten Sie, dass die Schlachtplatte ausschließlich kalt verkauft wird!

Behältnisse werden durch den Verein gestellt.
Wir freuen uns auf zahlreiche Bestellungen!

Neu in diesem Jahr: wir bieten Kuchen ebenfalls zum Mitnehmen an.



NARRENZUNFT ALPIRSBACH E. V.

www.narrenzunft-alpirsbach.de

Der Narrenbaum steht

Eigentlich wollte mer des Jahr Fasnet feira,
aber s'isch wia letzt Jahr dia gleiche Leier.
Corona lässt uns net feira wia mer wellat,
trotzdem mer jetzt da Narrabaum stellat.
Als Zeicha fir dia närrische Zeit,
lag da Narrabaum au scho bereit.
Mer stellat ihn ganz still ond heimlich,
ausnahmsweis am letzta Samstich.
Da Narrarat ond a kleine Narra-Schar,
bringets zu eich, mol wieder digital.
Dia Fasnet kann uns au Corona net vermiesat,
und mer trotzdem dia närrische Tage genießat.
Denn Fasnet isch net nur Party macha,
sondern vor allem Freude hau und mit andere lacha,
luschtig sei ond des isch koa Scherz,
wir Narra traget Fasnet im Herz.

Auf dia Fasnet
Narri – Narro

Leider konnten wir das Narrenbaumstellen nicht als öffentliche Veranstaltung durchführen, da die bis letzten Freitag geltenden Corona-Regeln eine Planung und Umsetzung nicht möglich machten.



Danke an den Spender unseres Narrenbaums

Da wir unseren Narrenbaum in diesem Jahr sehr spontan gestellt haben, war es der Stadt nicht möglich uns, wie in jedem Jahr, einen Baum zur Verfügung zu stellen.

Daher hat sich Simon Haberer spontan bereit erklärt uns einen Baum aus seiner Plantage zu schlagen!

Für diese Aktion und Spontanität möchten wir uns ausdrücklich bedanken.

Fasnet verbindet!

Eure Narrenzunft Alpirsbach



Nordmann-Tannen
Christbäume in allen Größen
direkt vom Bauernhof

Simon Haberer
Müllerswald 25 · 77773 Schenkenzell
Telefon 0 78 36 / 494



**SG BUSENWEILER –
RÖMLINDORF E. V.**
www.sgbr-peterzell.de

Vorschau auf das Wochenende

Herrenfußball:

Sonntag, 27.02.2022 - Kreisliga B1 in Schopfloch
Anpfiff 13:00 Uhr SGM Schopfl./Dettl. II - SGBR I

Sonntag, 27.02.2022 - Krl. B1 Reserve in Diessen
Anpfiff 10:30 Uhr SGM Schopfl./Dettl. III - SGBR II

Jugendfußball am Wochenende

Sonntag, 27.02.2022 - B-Jugend in Dornhan
Anpfiff 14:00 Uhr SGM Dornh./Betzw./Busenw. - Phönix
Pfeifer

Samstag, 26.02.2022 - A-Jugend in Huzenbach
Anpfiff 14:00 Uhr SGM Oberes Murgtal - SGM Betzw./
Busenw.



*Gemeinsame Aufwärmübung vor dem eigentlichen Start
Foto: Verein*



**SOZIALVERBAND VDK
ORTSVERBAND ALPIRSBACH**

Verzicht auf Grundsicherung im Alter

Trotz steigender Lebenshaltungskosten – gerade auch bei Energie und Nahrungsmitteln – schrecken viele Rentnerinnen und Rentner mit schmaler Rente vor dem Gang zum Sozialamt zurück. Rund 60 Prozent der Anspruchsberechtigten auf Grundsicherung im Alter stellt nach Angaben des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung keinen Antrag. „Die Gründe sind unterschiedlich“, betont der Sozialverband VdK, der unter anderem die Interessen von armen Menschen, von Älteren, von Pflegebedürftigen und von Menschen mit Behinderung vertritt. Der VdK weiß, dass viele aus Scham keinen Antrag stellen oder wegen der Angst, dass ihre Kinder mit herangezogen werden, oder wegen der Angst, in eine kleinere Wohnung umziehen oder das Auto abgeben zu müssen. Auch Unkenntnis könne eine Rolle spielen. Der VdK rät daher allen Senioren mit geringem Einkommen, sich beraten zu lassen und erinnert daran, dass das angemessene Haus oder die Eigentumswohnung für die eigene Nutzung sehr wohl möglich seien, auch wenn ein Antrag auf Grundsicherung gestellt ist.



SKIVEREIN ALPIRSBACH E. V.
www.skiverein-alpirsbach.de

Erster Skikurs nach zweijähriger Pause

Am 12. und 13. Februar 2022 konnte die Skischule des Skivereins Alpirsbach e.V. zum ersten Mal seit dem Beginn der Pandemie wieder einen Skikurs für Kinder- und Jugendliche veranstalten. Knapp 40 Kinder lernten an diesem sonnigen Wochenende in Anfänger- und Fortgeschrittenenkursen bei einem motivierten Lehrteam das Skifahren. In kleinen Gruppen am Skilift Zuflucht auf der Schwarzwaldhochstraße konnte so von der ersten Kurve bis hin zum sportlichen Fahren auf unterschiedlichen Levels mit den jungen Teilnehmern trainiert werden.

Je nach Schneelage wird im März ein weiteres Skikurswochenende geplant. Aktuelle Infos dazu sind auf der Website des Skivereins zu finden (www.skiverein-alpirsbach.de)



*Ein erfolgreiches Skikurs-Wochenende mit knapp 40 Teilnehmern
Foto: Verein*



**SPORTVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**
www.sv-alpirsbach.de

Aktuelle Spiele

Herren:

Sonntag, 27.02.2022
12:15 Uhr: Spfr Aach II - SVA II
14:30 Uhr: Spfr Aach - SVA



SUBIACO KINOS E. V.

Spielplan Subiaco Kinos e.V. vom 25.02.2022 bis 03.03.2022

Subiaco Kino im Kloster

Fr, 25.02. 20:00 Respect

Sa, 26.02. 20:00 Notre Dame - Die Liebe ist eine Baustelle

So, 27.02. 20:00 Respect

Mo, 28.02. 20:00 Notre Dame - Die Liebe ist eine Baustelle

Di, 01.03. 20:00 Plan A - Was würdest du tun ?

Mi, 02.03. 10:00 Notre Dame - Die Liebe ist eine Baustelle
Kinderwagenkino 20:00 Notre Dame - Die Liebe ist eine Baustelle

Do, 03.03. 20:00 Adam **OmU**

Änderungen vorbehalten!



TIERSCHUTZVEREIN ALPIRSBACH E. V.

www.tierschutzverein-alpirsbach.de

Hurra !!!

Ganz besonders freut es uns, dass drei scheue Katzen, in Hönweiler bei einer Futterstelle ein neues Zuhause gefunden haben. Die Katzen wurden vorher von uns kastriert. Wir wünschen den neuen Besitzern alles Gute und bedanken uns von ganzem Herzen für die Aufnahme der Tiere.

Informationen zu unseren Tieren erhalten Sie unter unserer Vereinsnummer, Tel.: 01523-4531376, auf unserer Website unter www.tierschutzverein-alpirsbach.de sowie auf Facebook unter Tierschutzverein Alpirsbach.

Spendenkonto:

IBAN: DE75 6425 1060 0000 2301 55; BIC: SOLADES1FDS
2. Vorsitzende M. Stockburger



TURNVEREIN ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.

www.tv-alpirsbach.de

Kurse + Spielberichte Abteilung Handball

Kurse:

Progressive Muskelentspannung Kurs Nr.: 2022/6

"Ein entspannter Körper führt zu einem entspannten Geist!"
Die Progressive Muskelentspannung nach Edmund Jacobsen (1885-1976) ist leicht zu erlernen. In jeder Kursstunde kommt eine neue Übung hinzu, sowie ein Theorieteil zu: Atmung, Achtsamkeit und Stress.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Matte, Decke

Start: 04.03.2022 in der Begegnungsstätte

10 Termine, freitags 17.15 - 18.15 Uhr

mit Sandra Kirberg

Kosten: 35/45/60€

Mitglieder aktiv / passiv / Nichtmitglied

Autogenes Training Kurs Nr.: 2022/7

„Entspannt ins Wochenende“

Das Autogene Training ist ein klassisches Entspannungsverfahren. In jeder Kursstunde kommt eine neue Übung hinzu, sowie ein Theorieteil zu: Atmung, Achtsamkeit und Stress.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Matte, Decke

Start: 04.03.2022 in der Begegnungsstätte

10 Termine, freitags 18.30 - 19.30 Uhr

mit Sandra Kirberg

Kosten: 35/45/60€

Mitglieder aktiv / passiv / Nichtmitglied

Anmeldungen unter: TVA.Kurs@web.de

Spielberichte:

Kreisklasse Jugend D männlich

HSG Ortenau Süd 2- JSG Oberes Kinzigtal 33:16 (17:10)

Ohne Auswechslspieler, aber dank dem Einsatz von zwei E- Jugend- Spielern zumindest zu siebt, mussten die Jungs der D- Jugend am Samstag zu erwarteten schweren Auswärtspartie in Lahr-Sulz antreten. Zumindes in den ersten zehn Minuten konnte man das Spiel noch ausgeglichen gestalten, dann zogen die Gastgeber aber doch aufgrund einer zu passiven Abwehr Tor um Tor davon. Im Angriff zeigte man die beste Leistung der Saison und kam vor allem über Kreisläufer Max Wohlfahrt zu Treffern.

Für die JSG spielten: Ruven Berger (Tor), Piet Schillinger, Justin Marquardt (2), Benjamin Kilguß (2), Maximilian Bühler, Max Wohlfahrt (8), Ben Heinsius (4)

Bezirksklasse Jugend C weiblich

JSG Oberes Kinzigtal - SG Willstätt- Auenheim 30:17 (12:7)

Nach dem sehr überzeugenden Auswärtserfolg beim Derby gegen die SG Gutach-Wolfach vom vorletzten Wochenende konnten die C- Mädels auch die Heimparty am vergangenen Samstag gegen die Gäste der SG Willstätt-Auenheim klar für sich entscheiden. Von Beginn weg überzeugte die Mannschaft von Trainerteam Franzi Weiß, Henrik Kirberg und Paddy Spinner sowohl in Abwehr wie auch im Angriff und erspielte sich sukzessive einen 5- Tore- Vorsprung zur Halbzeit. Mit einer bärenstarken zweiten Halbzeit bauten die Mädels, die vor allem mit mannschaftlicher Geschlossenheit und Teamgeist zu überzeugen wussten, ihre Führung immer weiter aus und kam zu einem nie gefährdeten 30:17- Heimerfolg. Dabei kamen alle Spielerinnen zum Einsatz, ohne dass ein nennenswerter Riss im Spielfluss festzustellen war- darauf kann man in den weiteren Partien aufbauen und sich in der Tabelle mit dem aktuell 4. Platz (nach Verlustpunkten eigentlich Platz 2) weiter oben festsetzen.

Es spielten für die JSG: Yeimy Regalado Santana (Tor, Mila Elger (10), Eva Kilguß (9), Svenja Kilguß (9), Susanna Uygun (1), Hannah Harter (1), Smilla Stöcker, Jasmin Schmider, Klara Jehle, Luise Harter

Bezirksklasse Jugend D weiblich

SG Ottenheim/Altenheim 2 - JSG Oberes Kinzigtal 31:6 (17:2)

Tapfer gekämpft haben die Mädels der D- Jugend am Sonntag Vormittag in Ottenheim, lagen aber schnell deutlich zurück und mussten gegen den Tabellenführer der SG Ottenheim/



Altenheim 2 eine deutliche Niederlage hinnehmen.
Es spielten für die JSG: Lydia Benz, Amelie Noack, Jana Müller, Emma Maulbetsch (2), Lea Heinzelmann, Luise Harter, Jamsin Schmider (4), Lea Kirchner

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeister Michael E. Pfaff, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 55, Telefax: 07 81 / 5 04 - 14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 5 04 - 55 66, E-Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 38,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich



VEREIN DEUTSCHER SCHÄFERHUNDE ORTSGRUPPE ALPIRSBACH

Vereinsheim geschlossen

Am Samstag, den 26.02.2022 findet kein Training statt und unser Vereinsheim bleibt geschlossen!

Voranzeige:

Am Samstag, den 12.03.2022 gibt es ab 17 Uhr verschiedene Flammkuchen. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.



**Den Käufer für seine Immobilie
kann man sich nicht immer aussuchen.
Seinen Makler schon.**

Immobilienkompetenz im Schwarzwald.
Seit über 40 Jahren!

TREUCOMMERZ

Immobilien GmbH · Tel. 07 11 / 2 26 30 51 · Fax 07 11 / 2 26 11 49 · 70619 Stuttgart



Immobilien

richtig

verkaufen

schnell

sicher

kompetent

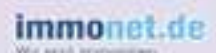


Ihr Ansprechpartner:



G. Dusenne
Fleckenhofenstr. 8
77694 Kehl
Tel.: 0 78 53 / 99 82 37
Mobil: 0152 / 59 16 51 90
dusenne@kienle-immobilien.de

**Fordern Sie heute noch Ihre
kostenfreie Wertermittlung an!!!**



Kienle Immobilien - Thomas Kienle Einzelunternehmung
Winkel 7 in 77654 Offenburg/Zell-Weierbach

1	9	6	3	2	4	8	5	7
7	3	4	9	8	5	1	6	2
2	8	5	1	7	6	9	3	4
5	2	1	7	9	8	3	4	6
8	6	7	4	1	3	2	9	5
9	4	3	6	5	2	7	1	8
4	1	2	8	6	9	5	7	3
3	7	8	5	4	1	6	2	9
6	5	9	2	3	7	4	8	1

Eine Zeitung für die ganze Familie!



Foto: © JenkoAtaman / stock.adobe.com

Täglich gedruckt

47,70 € / Monat



Voll digital

24,90 € / Monat

 mittelbadische.de

 leserservice@reiff.de

 07 81 / 504 - 55 55

MEINE NEUE KÜCHE



Foto: shutterstock.com/Africa_Studio

Wir wünschen Ihnen ein
schönes Wochenende!



MÖBEL FÜR IHREN RÜCKEN!

Buckel web? – www.R-ok.de

Haselwanderstraße 28 · 77652 Offenburg
Fon 07 81 / 9 48 35 01

Rückengerecht
leben
Jürgen Koch



Wirbelsäulengerechte Möbel



linee Küche, ark Barhocker

TEAM7

DIE NATUR FASZINIERT
MIT IHRER VIELFALT.
WIE DIE LINEE.

– it's a tree story:

Möbelstudio Armbruster
Wolfstalstraße 18 | 77709 Oberwolfach
www.armbruster-moebelstudio.de



ARMBRUSTER
KÜCHEN
MASSIVMÖBEL

Wir suchen dich!



Komm zu uns als

Erlebnisleiter/In m/w/d

in das Besucherbergwerk Grube Wenzel

Du willst:

Besucher begeistern
in einem bedeutenden Silberbergwerk

spannende Erlebnisse bieten
für Kinder und Erwachsene

Tradition vermitteln
Bergwerk bestaunen, fühlen und erleben lassen



Weitere Infos auf www.oberwolfach.de
www.facebook.com/grube.wenzel
Melde dich bei Carina Gallus
Tel. +49 (0) 78 34 / 83 83 11
oder cgallus@oberwolfach.de

Gemeinde
Oberwolfach

Wolfstal
Tal der Tiere

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Nachrichtenblatt für die Stadt Alpirsbach

2-spaltig/ 20 mm hoch

14,-€

2-spaltig/ 30 mm hoch

21,-€

2-spaltig/ 40 mm hoch

28,-€

2-spaltig/ 50 mm hoch

35,-€

2-spaltig/ 100 mm hoch

70,-€

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeighöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

42,-€

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

12,25€

3-spaltig/ 35 mm hoch

36,75€

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,35€.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35%.

Ihr Ansprechpartner: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

 07 81 / 5 04 - 14 56

 anb.anzeigen@reiff.de

 07 81 / 5 04 - 14 69

 www.anb-reiff.de

Selbstverständlich sind auch andere Größen möglich. Wir beraten Sie gern!

REISEBÜROS AUS DER REGION



1	9	6	3					
	3		9		5	1		
	8	5	1	7				4
		1			8		4	6
				1				
9	4		6			7		
4				6	9	5	7	
		8	5		1		2	
					7	4	8	1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Rist-Reisen

Kulturreisen 2022

15.03.-20.03.22	06Tg.	Zauber der Provence	985,-€
08.04.-17.04.22	10Tg.	Dubrovnik – Kroatien	1.345,-€
10.04.-14.04.22	05Tg.	Lago Maggiore	725,-€
18.04.-27.04.22	10Tg.	Apulien	1.495,-€
20.04.-24.04.22	05Tg.	Flandern	895,-€
25.04.-30.04.22	06 Tg.	Calvados	1.285,-€
27.04.-02.05.22	06 Tg.	Burgund	1.095,-€
02.05.-08.05.22	07 Tg.	Südböhmen und das Riesengebirge	€ 995,-€
08.05.-15.05.22	08 Tg.	La Rioja Wein- und Kulturreise	1.445,-€
09.05.-13.05.22	05 Tg.	Die Schlösser der Loire	€ 895,-€
14.05.-21.05.22	08 Tg.	Inseln im Ärmelkanal	1.725,-€
16.05.-26.05.22	11 Tg.	Wanderreise Griechenland	1.845,-€

Rists Reiseschnäppchen 2022

24.03.-27.03.22	04 Tg	Frühlingsreise an die Cote d`Azur	635,-€
06.04.-10.04.22	05 Tg.	Sonnige Urlaubstage in Istrien	555,-€
29.04.-02.05.22	04 Tg.	Frauenreise: Edersee – Kassel	529,-€
08.05.-14.05.22	07 Tg.	Reise an die Oberitalienischen Seen	945,-€
22.05.-25.05.22	04 Tg.	Von See zu See in Oberbayern	629,-€
19.06.-23.06.22	05 Tg.	Das alte Land mit seinen Städten	629,-€
22.06.-25.06.22	04 Tg.	Romantisches Altmühltal	535,-€
30.06.-03.07.22	04 Tg.	Böhmen von seiner schönsten Seite	499,-€
01.07.-03.07.22	03 Tg.	Sommer Genuss Reise ins Frankenland-Röhn	399,-€

Fordern Sie gerne unser Tagesfahrtenprogramm 2022 an!!!

79341 Kenzingen, Tullastr.7 * 07644/227 * info@rist-reisen.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

04.03.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss 01.3.
11.03.	Sicherheit rund ums Haus / Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss 08.3.
11.03.	Unfall – wir helfen wenn ´s gekracht hat	Anzeigenschluss 08.3.
18.03.	Kommunion & Konfirmation	Anzeigenschluss 15.3.
18.03.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 15.3.
25.03.	Start in die Gartensaison	Anzeigenschluss 22.3.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

Zustelltätigkeit

zu vergeben:



Generalvertreter (m/w/d) ab 18 Jahre

- Als Vollzeitjob
- Montag bis Samstag von ca. 0 bis 7 Uhr

Zeitungszusteller (m/w/d) ab 18 Jahre

- Ein sicherer Job in Teilzeit oder als Nebenjob
- Zustellung in Wohnortnähe Montag bis Samstag bis 6 Uhr morgens

Zusteller für Nachrichtenblätter (m/w/d) ab 13 Jahre

- Als Nebenjob
- Einmal pro Woche, Donnerstag oder Freitag bis 17 Uhr

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!



Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp**
 unter **01 72 / 74 12 118**



Stellenmarkt ...



Wir suchen ab sofort

Servicekraft m/w/d
(Vollzeit = 4-Tage-Woche
möglich, gerne auch
Quereinsteiger/Teilzeit und
Aushilfe)

und

Thekenhilfe m/w/d
(gerne auch Schüler).

**Brauereigasthof
LÖWEN-POST**

Inh. Yvonne Stork

Marktplatz 12 • 72275 Alpirsbach

Tel. 07444/95595

Fax 07444/955944

E-Mail: info@loewen-post.de

*Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!*



Für eine wirklich
gute Sache!

Hospizverein
Offenburg e.V.

**Ausbildung zum ehrenamtlichen
Hospizbegleiter (m/w/d) im
Erwachsenen-Bereich (kostenfrei)**

26.08.2022 – 14.05.2023

Interesse: Bewerben Sie sich ganz einfach
per E-Mail oder Post mit einem Lebenslauf
und einem kurzen Motivations schreiben

Kontakt: Hospizverein Offenburg e.V.

Asternweg 11, 77656 Offenburg

eMail: buero@hospiz-offenburg.de

Tel.: 0781 / 99 05 73 0

**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

Annahme-
schluss für
Anzeigen
ist jeweils



PERSONALAGENTUR
Hinneburg



DIESE STELLE WIRD SIE GLÜCKLICH MACHEN!

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir

Elektrofachangestellte m/w/d im Bereich Betriebstechnik
Inbetriebnahme, Wartung und Instandsetzung von Maschinen

Zimmerer m/w/d für Verpackung und Versand

- Einsatzort in der Ortenau
- Verdienst 17,00€-23,00€ (entsprechend der Qualifikation)
- Einstellungsprämie (1.000,00€ brutto, Auszahlung 200,00€ nach jedem vollen Beschäftigungsmonat)
- Angenehme Arbeitsatmosphäre

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Frau Brucher freut sich auf Sie!

bucher@pa-hinneburg.de, 0781 - 93 22 33 26

Wir erweitern wieder unser Team
und suchen Sie.

Zur Verstärkung unserer
Dienstleistung (m/w/d)!

Koch-Assistent/in
Servicekraft (abends)
Servicekraft (morgens)
Restaurantfachmann
Zimmerfrau/-mädchen

Praktika während und nach dem Studium (für alle Bereiche)
5-Tage-Woche · angenehmes Arbeiten · gute Verdienstmöglichkeit
Wir freuen uns auf Ihre tel. Bewerbung oder per Mail.

3 Könige Restaurant/Hotel · Familie Echle · 77700 Oberwolfach
Tel. 07834/83800 · info@3koenige.de

3 Könige
HOTEL - RESTAURANT

WIR SUCHEN:

**Aushilfen für unser
Greenkeeping-Team** (w/m/d)
als Teilzeit, Mini- oder Midijob

IHRE AUFGABEN:

- Mäharbeiten, Platz- und Pflanzenpflege
- Einsatz der Beregnungstechnik
- ggf. Pflege und Instandhaltung von Maschinen

IHR PROFIL:

Sie arbeiten gerne in der Natur und haben
idealerweise Erfahrung z.B. als Landschafts-
gärtner oder Landmaschinenmechaniker.
Quereinsteiger sind aber ebenfalls willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Golfclub Alpirsbach e.V.
Fluorner Straße 3, Alpirsbach-Peterzell
Tel. 07444 4665, info@gc-alpirsbach.de
www.gc-alpirsbach.de



PERSONALAGENTUR
Hinneburg



SCHNAPPEN SIE SICH DIESE STELLE!

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir

Schweißer m/w/d MAG und/oder WIG nach Plänen

Konstruktionsmechaniker m/w/d in der Metallverarbeitung

Produktionshelfer m/w/d zur Baugruppenmontage

- Einsatzort in der Ortenau
- Verdienst 17,00€-23,00€ (entsprechend der Qualifikation)
- Einstellungsprämie (1.000,00€ brutto, Auszahlung 200,00€ nach jedem vollen Beschäftigungsmonat)
- Angenehme Arbeitsatmosphäre

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Frau Brucher freut sich auf Sie!

bucher@pa-hinneburg.de, 0781 - 93 22 33 26

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
79.070
Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** (Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst) Auflage: 4.000
- **Renchen** (Erlach, Ulm) Auflage: 2.000
- **Sasbach** (Obersasbach) Auflage: 1.500

Hanauerland

- **Auenheim** Auflage: 1.300
- **Bodersweier** (Zierolshofen) Auflage: 1.300
- **Kork** Auflage: (Neumühl, Odelshofen) 2.600
- **Willstätt** (Eckartsweier, Hesselhurst, Legelschurst, Sand) Auflage: 2.500

Renchtal

- **Appenweier** (Nesselried, Urloffen) Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** (Ebersweier) Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen) Auflage: 4.000
- **Oppenau** (Ibach, Lierbach, Maisach, Ramsbach) Auflage: 1.000

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 800
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** Auflage: 1.700 (Hohnhurst, Marlen, Kittersburg)
- **Gottswaldgemeinden** (Bühl, Greisheim, Waltersweier, Weier) Auflage: 3.000
- **Hohberg** (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim) Auflage: 2.050
- **Neuried** Auflage: 3.100 (Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell)
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 1.000
- **Zunsweier** Auflage: 900



Lahr Umland

- **Friesenheim** (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern) Auflage: 3.600
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** (Schmieheim) Auflage: 850
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** (Orschweier) Auflage: 700
- **Meißenheim** (Kürzell) Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 650
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** (Dörlinbach, Schweighausen) Auflage: 1.000
- **Seelbach** (Schönberg, Wittelbach) Auflage: 1.750
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** (Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach) Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach) Auflage: 7.800
- **Hausach** (Gutach, Hornberg) Auflage: 2.900
- **Wolfach** (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach) Auflage: 2.900
- **Alpirsbach** (Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf) Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.800



Ich helfe helfen ...

„... weil sich dieser Förderverein professionell, selbstlos, ehrenamtlich und mit Erfolg seit über 30 Jahren für krebskranke Kinder einsetzt.“

danke!

Christina Obergföll

Bekannte Speerwerferin mit internationalen Auszeichnungen,
Mitglied im Kuratorium für Forschung und Wissenschaft

Hilfe, die wirklich ankommt:

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH



Bitte helfen auch Sie uns mit Ihrer Spende – für eine gesunde Zukunft unserer kleinen Patienten.



**Förderverein für krebskranke Kinder e.V.
Freiburg im Breisgau**

Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg
Telefon 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive



Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG**
CCC COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
...WENN ELTERN KREBS HABEN



www.cccf-tigerherz.de

Reinigungskraft ab sofort

für unsere schönen Ferienwohnungen und Ferienhäuser in Alpirsbach und Umgebung gesucht.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten, auch am Wochenende, in einem tollen Team.

Bitte melde Dich telefonisch oder schriftlich bei Daniela Götz:

Telefon 0160-2586285

per E-Mail: daniela@schwarzwald-lounge.de

www.schwarzwald-lounge.de



PERSONALAGENTUR
Hinneburg



VIelfalt macht uns stark!

Für einen Kunden im Ortenaukreis suchen wir zum nächstmöglichen Termin

- **Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d in Vollzeit und Teilzeit**
- **Exam. Altenpfleger m/w/d**

- Einsatzort in der Ortenau
- Verdienst zw. 2.600,00 € bis 3.200,00 € netto (VZ) entsprechend der Qualifikation
- 35 Std./Wo./Teilzeit wäre bei diesem Kunden nach Absprache auch möglich
- Einstellungsprämie (1000,00 € brutto, Auszahlung 200,00 € nach jedem vollen Beschäftigungsmonat.)
- Urlaub nach Absprache in der Probezeit möglich

Frau Brucher freut sich auf Sie!

**brucher@pa-hinneburg.de
0781- 93 22 33 26**

Teil haben. Teil sein.

bruderhaus DIAKONIE

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

ICH MAG MENSCHEN WIE SIE SIND.

Wir suchen Sie (m/w/d) für die **DIAKONIASTATION OBERES KINZIGTAL**

Pflegfach- und Pflegehilfskräfte – gerne auch Quer- und Wiedereinsteiger oder Menschen die Lust haben, in der ambulanten Pflege tätig zu sein in Teil- oder Vollzeit – unbefristet

- #PERSPEKTIVE
- #SICHERHEIT
- #SEHR GUTE BEZAHLUNG
- #TEAMGEIST
- #FLEXIBILITÄT
- #30 TAGE URLAUB

Interessiert?

Informieren Sie sich bei Gaby Gutmann,
Telefon 07444 9528260 oder unter:

www.bd-karriere.de



Altenhilfe • Arbeit und berufliche Bildung • Behindertenhilfe • Jugendhilfe • Sozialpsychiatrie

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern



Foto: shutterstock.com/VGstockstudio

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **4. März 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze

– Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 1. März 2022, 16 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 504-14 56** – anb.anzeigen@reiff.de



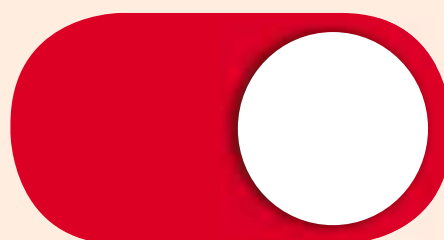
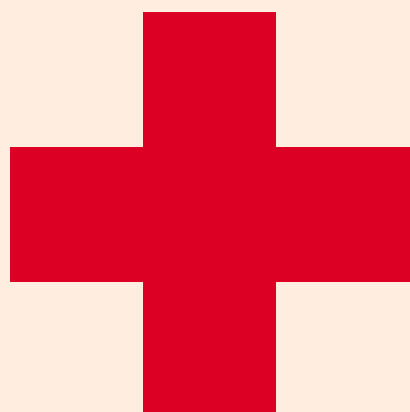
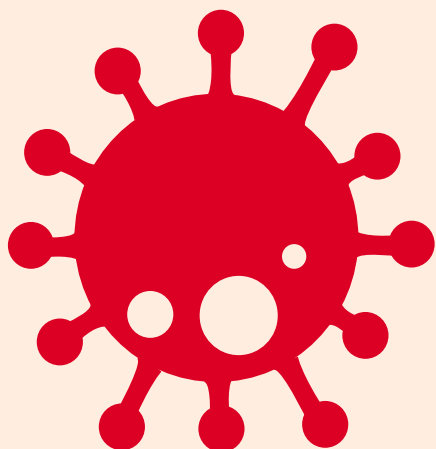
VEGA

**KANN ICH
OHNE SORGEN AN
MORGEN DENKEN?
SICHER. MIT VEGA.**

- **Produktionshelfer (m/w/d) – Sensorproduktion**
- **Produktionshelfer (m/w/d) – Schweißen**
- **Technischer Assistent (m/w/d) – Ultraschall/Radar**
- **Hausmeister (m/w/d) – Gebäudereinigung**



Trage beim internationalen Technologieführer zu den Erfolgen der Zukunft bei. Unterstütze unser Team in der Produktion und erlebe ein vertrauensvolles und sicheres Arbeitsumfeld. Interessiert? Mehr Infos gibt's auf www.vega.com/karriere.



#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX

www.drk.de

Suche – Suche – Suche – Suche

alte Mopeds/Mofas: Kreidler, Herkules, Puch, Vespa/Piaggio, KTM, Zündapp

@: RSU4000@gmx.de • Tel. 0170 7378431 (auch WhatsApp)

Du, das Tier - Du, der Mensch. Wer hat höhere Werte?

(ISBN: 9783892012276) Buch oder kostenl. Leseprobe

www.gabriele-verlag.com

Telefon: 0 93 91 - 50 41 35



“Hofmetzgerei zum Adler”

- Wochenmarktplatz, Krähenbadstraße -

Tel. 07444/2215

Unser Angebot vom 25.02 und 26.02.2022

Gilt auch am Freitag-Morgen auf dem Wochenmarkt in Freudenstadt

Sauerbraten – eingelegt –	kg	13,50 €
Schweinerücken – am Stück o. geschnitten –	kg	8,50 €
Rinderbierschinken (Spitzenqualität)	kg	14,20 €

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Achtung Zahngold!

Zahle 60 € pro Zahn.

Komme gleich – zahle bar

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de



- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten



WAREMA lässt Sommerträume wahr werden.

Aktionsrabatt sichern: Vom 01.12.2021 bis 31.03.2022



FENSTERBAU KARL JÄCKLE

Vorderer Aischbach 5 · 72275 Alpirsbach
Tel.: (07444) 9 56 07-0
Fax: (07444) 9 56 07-20
E-Mail: info@fensterbau-jaeckle.de

**Autovermietung
Unfallinstandsetzung
Elektro-Mobilitäts-Center
Autohaus Frascoia**

Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de

www.autovermietung-achern.de

Aschermittwoch

**Wir haben das passende Essen für
Aschermittwoch bei uns im Hofladen:
Fisch, Käse, Pesto, Nudeln und Salate**

Übrigens: Am Rosenmontag geschlossen



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel.: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo-Sa: 9:00-18:00 Uhr



Metzgerei Zuckschwerdt Grabenäcker 6

78737 Fluorn-Winzeln

Tel.: 07402 - 1261, Fax: 929892

Angebot vom 25.02. – 03.03.2022

Angebot solange Vorrat reicht – auch im Verkaufswagen

Siedfleisch von der Rippe	100 g	1,09 €
Lyoner geschnitten zu Wurstsalat	100 g	1,39 €
ger. Bratwurst zum Kaltessen	Paar	2,30 €

Knüller: panierte S.-Schnitzel vom Rücken 100 g 0,99€

**Suchen freundliche Verkäuferin
gelernt oder ungelernt.**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Samstag 6.00 – 12.30 Uhr

BRONNER
Futter- & Landhandel
ABHOLLAGER
Oberwiesachstr. 19
72290 Lossburg-Betzweiler
nach telefonischer Absprache
07444 676 0290

**BERVUNG
VERKAUF
ENTRUG**

MARKENVIELFALT
Wir liefern Ihre Tiernahrung
www.bronner-landhandel.de

